

Mitteilungsblatt

MIT AKTUELLEN INFORMATIONEN DER STADT BAD DRIBURG
STADT  BAD DRIBURG

41. Jahrgang

Freitag, den 08. September 2023

Woche 36

Jede Woche in Ihrem Briefkasten

Glasstadtfest und Tag der Wissenschaft in Bad Driburg

Am 16. und 17. September lädt Bad Driburg zum Stadtfest mit verkaufsoffenem Sonntag ein



Die Organisatoren und die Sponsoren freuen sich auf das große Glasstadtfest: (v.l.) Kevin Köslin (AMD Möbel), Pia Meyer (Stadt Bad Driburg), Suzan Ochmann (Bad Driburger Naturparkquellen), Heike Rüther-Tietze (Vereinigte Volksbank), Thomas Groppe (Sparkasse in Bad Driburg), Josef Reckers, Heiner Düsterhaus und Michael Gäde (Glasmuseum), Dr. Jörg Wiegand (Stadt Bad Driburg), Thorsten Peine (Fenster Peine), Sabrina Merunka (Manifattura), Lars Markus (Rewe), Burkhard Deppe (Bürgermeister der Stadt Bad Driburg), Christa Heinemann (stellv. Bürgermeisterin der Stadt Bad Driburg), Gerhard Antoni (Verein Natur und Technik) und Daniel Winkler (Bad Driburger Touristik GmbH)

prima aktiv
seniorenprodukte

Mobil durchs Leben

Infos und kostenlose Beratung unter:
05253 868 47 77



Lange Straße 140 - 33014 Bad Driburg (ehemalige Tourist-Information)

prima-aktiv.de

Auto Center

Inh.: Norbert Roosen · Rosenmühlenweg 16 · 33014 Bad Driburg · ☎ 05253 / 40 48 - 200

*Der Landarzt für
Ihr Auto!*

- Reparaturen und Inspektion für alle Fahrzeuge
- Klimaanlagenservice • Unfallinstandsetzung
- Reifenservice und Reifenpension
- Autoteile und Zubehörshop

Liebe Bürgerinnen und Bürger, liebe Gäste der Stadt Bad Driburg!



Im Ü3-Bereich eine hohe Versorgungsquote der Kitas

Zusammen mit den weiteren Kitaträgern in Bad Driburg ist es unser fortlaufendes Ziel, dass eine hohe Versorgungsquote bei den Kitaplätzen erreicht werden kann. Dazu arbeiten wir mit dem Kreis-

jugendamt eng zusammen, welches für die Wahrung des Rechtsanspruches eines jeden einzelnen zuständig ist.

Zwar ist es nicht möglich, dass jeder auch wirklich in seiner Erstwunsch-Kita einen Platz bekommt, aber seit August dieses Jahres haben wir erstmalig wieder eine sehr zufriedenstellende Situation, was die Anzahl an Kita-Plätzen im Stadtgebiet als Ganzes betrachtet, angeht. Die über drei-jährigen Kinder können wir gemeinsam mit den vier weiteren Trägern von Kindertageseinrichtungen nahezu zu 100% mit einem Kitaplatz versorgen. Dafür gibt es verschiedene Ursachen: die neue städtische Kita in der Georg-Nave-Straße hat sich in kürzester Zeit etabliert und ist erneut vollständig ausgelastet. Die katholische Kita gGmbH eröffnete in diesem Sommer eine neue zweigruppige Einrichtung in der

Alleestraße und die neue Kita der Evangeliums Christengemeinde Am Siedlerplatz hält erstmalig für ein vollständiges Kita-Jahr zwei Gruppen vor.

Neues Kommandofahrzeug ist im Einsatz

Die Halbjahresbilanz unserer freiwilligen Feuerwehr lautet: bis Mitte August knapp 170 Einsätze. Wir haben den höchsten Respekt vor ihrer ehrenamtlichen Arbeit, die sie im Notfall zu jeder Tages- und Nachtzeit verrichten! Dafür an dieser Stelle ein großes Dankeschön!

Wir wollen die Wehren bei ihrer Arbeit unterstützen, indem wir ihnen kurz- und langfristig moderne und hochqualitative Ausrüstung zur Verfügung stellen. In diesem Jahr bekommen die Feuerwehren Bad Driburg und Herste neue Hilfeleistungs-Löschfahrzeuge. Die Feuerwehr Dringenberg erhält noch ihr neues Löschfahr-

zeug. Der neue Kommandowagen für die Leitung der Feuerwehr ist bereits verfügbar.

Oppenheimer - Sondervorstellungen der Stadt im Kino

Am Montag, dem 11. September, ab 18 Uhr, läuft eine Sondervorstellung im Bad Driburger Kino. Gezeigt wird der Film „Oppenheimer“. Der Eintrittspreis beträgt 10 Euro. Anlass der Sondervorstellung mit zusätzlicher wissenschaftlich/historischer Einführung durch Burkhard Nickel (Lehrer a.D.) ist die Gründung der Max-Planck-Gesellschaft vor 77 Jahren in Bad Driburg. Alle Interessierten sind herzlich willkommen! Zu einer weiteren Sondervorstellung haben wir bereits die Schülerinnen und Schüler der weiterführenden Schulen eingeladen. Mit den besten Grüßen Ihr Burkhard Deppe Bürgermeister

Der Ausschuss für Wirtschaftsförderung besucht das Weser-Diemel-Betonwerk

Die diesjährige Exkursion führt den Ausschuss für Wirtschaftsförderung, Stadtmarketing und Stadtentwicklung zum Betonwerk zwischen Bad Driburg und Herste. Vor über 50 Jahren gegründet, fusionierte OTB Anfang 2020 mit Desenberg-Beton und dem Durant-Kieswerk zu Weser-Diemel-Beton (WDB). Heute zählt das Unternehmen 80 Mitarbeiter und verfügt über eine große Fahrzeugflotte mit hochspezialisierten Maschinen und Geräten. Rund 200.000 Kubikmeter Beton in vielerlei Zusammensetzungen werden pro Jahr produziert und ausgeliefert.

Besonderheiten sind die Beimischung von Flugasche als Rückstand aus Braunkohlekraftwerken zum Beton, um zu hohe Temperaturen und eine zu hohe Zähigkeit zu vermeiden. Der Bedarf an Kies und Sand beträgt allein für Deutschland rund 500 Mio. Tonnen jährlich, zu dem WDB seinen Anteil bei-



Text und Fotos: Dr. Heinz-Jörg Wiegand.

steuert. Bereits jetzt wird ein Teil des benötigten Kies für Deutschland aus Norwegen im-

portiert.

Ausschussvorsitzender Andreas Amstutz dankte Geschäftsfüh-

rer Andre Lämmel und seinen Mitarbeitern für die Werksführung mit einem Präsent.

„Mamas, entdeckt die Löwin in Euch!“

Die Gleichstellungsbeauftragte der Stadt informiert



Berufstätige Mütter können in dem Workshop Methoden gegen die Stress-Spirale kennenlernen.

„Mamas, entdeckt die Löwin in Euch!“ - unter diesem Titel startet am Mittwoch, dem 27. September, ab 19 Uhr, ein kostenloser Workshop im Familienzentrum Miteinander (Georg-Nave-Str. 14). Familienalltag, Beruf, eigene Interessen... In diesem Workshop lernen berufstätige Mütter einige Methoden kennen, wie sie aus der Stress-Spirale ausbrechen können. In einem kurzen Vortrag erfahren

die Teilnehmenden, was ist eigentlich Resilienz? Und was bedeutet das für mich als Mutter? Gibt es Strategien, die ich für mich anwenden kann? Anschließend werden kreativ mit dem gewonnenen Wissen die eigene Haltung, die eigenen Ziele und die eigenen Kompetenzen herausgearbeitet.

Als Referentinnen konnten die Beraterinnen Katharina Gnoth und Julia Krüger, Inhaberinnen der

Beziehungswerkstatt in Paderborn gewonnen werden. Ulrike Rustemeier, die Gleichstellungsbeauftragte der Stadt, ist die Organisatorin und Gastgeberin und lädt alle „Mamas“ ein, an dem Workshop teilzunehmen. Da die Teilnehmerinnenzahl begrenzt ist, ist eine Anmeldung unter E-Mail gleichstellung@bad-driburg.de oder telefonisch unter 05253 881607 erforderlich.

Neues Kommandofahrzeug ist im Einsatz

„Bei der Einsatz-Frequenz sind wir jetzt wieder auf dem Niveau der Vor-Corona-Zeit angelangt“, berichtet Andreas Rehermann, Leiter der Feuerwehr Bad Driburg bei seiner Halbjahresbilanz. Die ehrenamtlich Tätigen haben ein recht hohes Pensum: bis Mitte August knapp 170 Einsätze. Als besonders aufwändigen Großinsatz hat Rehermann noch gut den Einsatz in der Park-Klinik in Bad Hermannsborn im Kopf, bei dem im April dieses Jahres ein Kabelbrand - eingestuft als Feuer 4 - gelöscht werden musste und besonders zahlreiche Fahrzeuge und Kameraden vor Ort aktiv waren.

„Leider müssen wir feststellen, dass die Zahl der schweren Verkehrsunfälle rund um Bad Driburg zugenommen hat. Insbesondere zu hohe Geschwindigkeit ist oft der Verursacher von Unfällen mit

eingeklemmten Personen. Hier sollte verantwortungsvoller von Seiten der Verkehrsteilnehmer gehandelt werden“, appelliert Rehermann an die Vernunft der Autofahrer.

In diesem Jahr bekommen die Feuerwehren Bad Driburg und Herste neue Hilfeleistungs-Löschfahrzeuge. Die Feuerwehr Dringenberg erhält noch ihr neues Löschfahrzeug. Der neue Kommandowagen für die Leitung der Feuerwehr ist bereits verfügbar. Im Fokus stehen in diesem Jahr besonders die Gerätehäuser. Während die Erweiterung des Gerätehauses in Neuenheerse noch in vollem Gange ist, hofft man darauf, dass auch in Reelsen und Alhausen die Planungsphasen der Gerätehäuser möglichst bald abgeschlossen werden und die jeweilige Umbau- bzw. Neu-



Von links: Feuerwehrleiter Andreas Rehermann, Bürgermeister Burkhard Deppe, Ordnungsamtsleiter Christian Schulz und Dezernent Uwe Damer.

bauphase begonnen werden kann. Die Mannstärke der Wehren in Bad Driburg ist derzeit zufriedenstellend hoch, man sei gut besetzt, so Reh-

ermann. Jederzeit sind aber neue Kameradinnen und Kameraden willkommen, denn im Ernstfall wird jede helfende Hand gebraucht.

Gute alte Traditionen in einer hochtechnisierten Welt

„Auf die Walz gehen: In den Coronajahren war dieser Brauch eingeschlafen. Jetzt kommen wieder mehr Gesellinnen und Gesellen auf der Walz bei uns vorbei“, berichtet Bürgermeister Burkhard Deppe. Das Aufrechterhalten wertvoller Traditionen ist ihm wichtig: „Die Wanderjahre dienen dazu, Selbstständigkeit und soziale Kompetenz zu erlernen. Außerdem können die Gesellen dabei auch ortsfremde Arbeitsweisen und Baustellen kennenlernen und so ihr Können erweitern.“ Zuletzt hat er im Rathaus „Emma in der Fremde“ begrüßt und ihr gute Wünsche mit

auf den weiteren Weg gegeben. „Auf die Walz gehen“ ist ein Brauch aus der Handwerkszunft. Es geht dabei um die Wanderjahre eines Gesellen nach Abschluss seiner Berufsausbildung, eine Tradition, die bis ins Mittelalter zurückgeht. Die meist zwei bis drei Jahre und einen Tag dauernde Wanderschaft wird oft von Zimmerleuten auf sich genommen, aber auch von Gesellen anderer Handwerke. Zu erkennen sind die „Tippelbrüder“ früher wie heute an ihrer auffälligen Zunftkleidung. Sie besteht aus schwarzen Hüten, schwarzen Schlaghosen und ei-

ner Weste über einem weißen Hemd. An einem Stab und in ein Tuch eingewickelt wird das Gepäck mitgeführt. Das Leben als Wandergeselle ist ärmlich und spartanisch, weshalb die Wanderer auf fremde Hilfe angewiesen sind. Sie tragen kein oder nur sehr wenig Geld bei sich und leben von der Hand in den Mund. Deshalb führt viele von ihnen der Weg auch heute noch in die Rathäuser der Kommunen, die sie bereisen. Hier erhalten sie einen kleinen Geldbetrag und bedanken sich dafür mit gereimten Sprüchen beim Bürgermeister.



„Emma in der Fremde“ bei Bürgermeister Burkhard Deppe.

Oppenheimer - Sondervorstellungen im Kino



Die Bad Driburger Arbeitsgruppe „Jubiläum der Max-Planck-Gesellschaft“ vor dem Kino (v. links): Uwe Damer, Christa Heinemann, Thomas und Michael Arens.

Am Montag, dem 11. September, ab 18 Uhr, läuft eine Sondervorstellung der Stadt im Bad Driburger Kino. Gezeigt wird der Film „Oppenheimer“. Der Eintrittspreis beträgt 10 Euro. Anlass der Son-

dervorstellung mit zusätzlicher wissenschaftlich/historischer Einführung durch Burkhard Nickel (Lehrer a.D.), ist die Gründung der Max-Planck-Gesellschaft vor 77 Jahren in Bad Driburg.

Alle Interessierten sind herzlich willkommen! Zu einer weiteren Sondervorstellung hat die Stadt bereits die Schülerinnen und Schüler der weiterführenden Schulen eingeladen.

Am 11. September 1946 wurde in den Räumen des Clemensheims Bad Driburg unter Leitung des Physikers Prof. Dr. Otto Hahn die „Max-Planck-Gesellschaft zur Förderung der Wissenschaften“ gegründet. Allerdings zunächst nur mit Geltung für die britische Besatzungszone. Die Gesellschaft ist heute eine der führenden deutschen Institutionen im Bereich der natur-, sozial- und geisteswissenschaftlichen Grundlagenforschung und genießt weltweite Anerkennung. An die Gründung erinnert eine Bronzetafel am Hauptportal des Clemensheims, das damals ein Studienheim war.

Der Nobelpreisträger Max Planck verweilte auf Einladung der Studienheim-Direktion mehrfach mit seiner Frau Marga im Bad Driburger Clemensheim; u.a. in der Zeit vom 31.10. bis zum 26.11.1946. Das Haus versorgte in der auch für Wissenschaftler spürbaren Hungerszeit das Ehepaar Planck mit dem Lebensnotwendigen. Planck revanchierte sich mit Vorträgen für die Studenten. Ebenso verhielt es sich mit den Nobelpreisträgern Prof. Dr. Otto Hahn 1947 und 1949 sowie Prof. Dr. Werner Heisenberg 1948.

Ende: Informationen aus der Stadt Bad Driburg

LOKALES

Letzte Etappe der Urkundenwanderung

Die Wanderwarte des Heimatvereins Bad Driburg bieten in diesem Jahr die Erwanderung des 72 Kilometer langen Eggeweges von den Externsteinen bis Marsberg an. Vereinsmitglieder, auch anderer EGV-Abteilungen und interessierte Gäste sind natürlich eingeladen.

Die dritte und damit letzte Etappe beginnt am Samstag, 23. September, bei Grunewald an der B68. Weitere markante Streckenpunkte sind die sogenannte Nadel, Roters Eiche, Blankenrode, die Bleikuhlen, Oes-

dorf, Essentho, die Via Regia, das Diemeltal und nach 24 Kilometern ist der Endpunkt Marsberg erreicht. Start mit Busfahrt um 9 Uhr am Bad Driburger Rathaus. Der Rücktransport zum Ausgangspunkt erfolgt ebenfalls mit dem Bus. Rucksackverpflegung wird empfohlen.

Anmeldung bei
Matthias Weskamp,
Tel.: 0164442971,
und Frank Willeke,
Tel.: 0171 7613781,
oder
wanderwart-hv-driburg@gmx.de.



Weit in das Land hinein reicht der Blick von Bierbaums Nagel bei der 2. Etappe. Foto: Heimatverein Bad Driburg

Seit 40 Jahren Anlaufstelle für Geflüchtete

Der Asylkreis in Bad Driburg gehört zu den ältesten Flüchtlingsinitiativen in der Region



Der Asylkreis Bad Driburg mit Mustafa Bezunawi, Bernarda Hülsmann, Fatema Al Khatib, Detlef Gehle, Belinda Jungblut, Raif Bilgin und Walter Greiten, lädt zum Jubiläumsfest.

Wenn es um Flüchtlingsarbeit im Kreis Höxter geht, fällt schnell der Name Belinda Jungblut. Sie hat die Idee, dass geflüchtete Menschen Hilfe brauchen, um sich in unserem Land zurechtzufinden, in die Gesellschaft getragen. Und tut dies bis heute. Seit 40 Jahren leitet die ehemalige Gemeindereferentin den Asylkreis Bad Driburg, den sie selbst auch gegründet hat. „Ich war das aber nie allein, es gab immer Menschen, die mich bei dieser Arbeit unterstützt haben, sonst hätte ich das auch gar nicht schaffen können, vor allem haben die Kirchengemeinde und auch das Erzbistum immer hinter dem Asylkreis gestanden“, betont Belinda Jungblut (76). Von 1976 bis zum Eintritt in den Ruhestand 2012 war sie für die katholische Kirchengemeinde tätig. „Ich hatte das große Glück, dass ich auch während meiner regulären

Arbeitszeit für den Asylkreis tätig sein durfte und seit elf Jahren bin ich als Rentnerin im Asylkreis aktiv, der mir heute noch genau so wichtig ist, wie damals“, sagt Jungblut, die seit dem ersten Tag als Vorsitzende den Asylkreis leitet. Das Pfarrzentrum zum Verklärten Christus in Bad Driburg, wo die Asylkreistreffen und die Beratungsarbeit stattfindet, ist bis heute ihr zweites Zuhause. „Sechs, acht und auch zehn Stunden am Tag ist sie für den Asylkreis tätig.“ Der Bedarf ist hoch. Oft kämen auch Bewohner der Zentrale Unterbringungseinrichtung (ZUE), da dort keine ausreichenden Betreuungsleistungen vorhanden seien. Die ZUE wird vom Land betrieben, aber auch die Stadt engagiert sich in der Flüchtlingsarbeit. Seit Beginn dieses Jahres hat Bad Driburg



Der Asylkreis-Vorstand mit Kassierer Walter Greiten, der Vorsitzenden Belinda Jungblut und Stellvertreterin Bernarda Hülsmann.

eine eigene Case Managerin: Bernarda Hülsmann hat den Aufgabenschwerpunkt der Integration von Flüchtlingen und Menschen mit einem Zuwanderungshintergrund.

Neben individueller Fallberatung von Geflüchteten und Zugewanderten, geht es dabei auch um die Funktion als Schnittstelle zwischen den unterschiedlichen Akteuren im Bereich der Integration wie den handelnden Personen der Schulen, Kitas, von Sportvereinen und Verwaltungen. Das macht sie auch nach Feierabend, denn Bernarda Hülsmann ist die erste Stellvertreterin und rechte Hand von Belinda Jungblut im Asylkreis. Kassierer Walter Greiten kümmert sich um die Gelder des Vereins. Aber es gibt viele weitere Helfer.

Der Stellvertretende Bürgermeister Detlef Gehle (SPD) und die

Geflüchteten Mustafa Bezunawi (18, Syrien), Raif Bilgin (35, Türkei) und Fatema Al Khatib (40, Syrien) organisieren anlässlich des 40-jährigen Bestehens des Asylkreises ein Geburtstagsfest, das am Sonntag, 10. September unter dem Motto „geschwisterliches Miteinander“ rund um die Südstadtkirche Zum Verklärten Christus gefeiert wird. Beginn ist um 14.30 Uhr mit einem interreligiösen Gottesdienst. Ab 15.15 Uhr findet ein Empfang mit Grußworten und geselligem Beisammensein statt. Begleitet wird das 40-jährige Bestehen mit einer kleinen Vortragsreihe. Am Donnerstag, 7. und dienstags am 19. und 26. September, jeweils um 19.30 Uhr, geht es im Pfarrzentrum um das „Menschsein im Islam“, wie man „diskriminierungskritisch denkt“ und „das Fremde in mir“.

Waldbaden im Arboretum: Träumen unter Bäumen

Der VHS-Zweckverband bietet am Samstag, 23. September, in der Zeit von 14 bis 17 Uhr einen Kurs zum Thema Waldbaden im Arboretum: „Träumen unter Bäumen“ (23-301H85A) an. Die Veranstaltung wird von Flo Krapoth geleitet und findet im Buddenberg-Arboretum, Hufelandstraße, Bad Driburg statt. Waldbaden stammt ursprünglich aus Japan und ist dort unter dem Namen „Shinrin Yoku“ (In die Atmosphäre des Waldes eintauchen) bekannt. Es kann zur Förderung des Immunsystems, zur Unterstützung der psychischen Gesundheit, zur Stressreduktion und des allgemeinen Wohlbefindens beitragen. Der Aufbau von Beziehungen und die Erfahrung, Teil von etwas Größerem zu sein, sind weitere Kerntemen. Bei einem etwa dreistündigen Spaziergang in der Natur

sind wir eingeladen zum Wahrnehmen, Entschleunigen, Sehen, Hören, Riechen, Schmecken und Spüren, um mit der Heilkraft der Bäume (wieder) zu sich selbst zu finden. Bitte tragen Sie zu diesem besonderen Kurs wetterentsprechende Kleidung mit geeignetem Schuhwerk.

Verbindliche Anmeldungen unter 05253/974070 oder www.vhs-driburg.de.

Schrotte & Metalle Kass
 Entsorgungsfachbetrieb

Mobil 01 73/58 10 705
Tel. 0 52 72/39 19 900
Inh. Melita Kass
 Am Güterbahnhof 1-3 · 33034 Brakel
 Zertifizierter
 Entsorgungsfachbetrieb
 nach § 56 KrWG ZER -QMS
Ankauf von Schrotten
Haushaltsauflösungen und Containerdienst

SONNTAG
VERKAUFSOFFEN
13 - 18 UHR



 **BAD DRIBURG**
GRÄFLICHES HEILBAD



GLASSTADT *Fest*

16.+17.9.



BAD DRIBURG



Glasstadtmarkt · Kunsthändler · Regionale Erzeugnisse
Biermeile mit kulinarischen Spezialitäten & Craft Beer

Mehr zum
Programm:



Highlights am Samstag

ab 13 Uhr **TAG DER WISSENSCHAFT**

zum 75-jährigen Gründungsjubiläum
der Max-Planck-Gesellschaft

ab 18 Uhr **GROÙE SCHLAGERPARTY**

mit DJ Elmar Becker
und Florian Timm, live

Glasstadtfest & Tag der Wissenschaft in Bad Driburg

Am 16. und 17. September lädt Bad Driburg zum Stadtfest mit verkaufsoffenem Sonntag ein



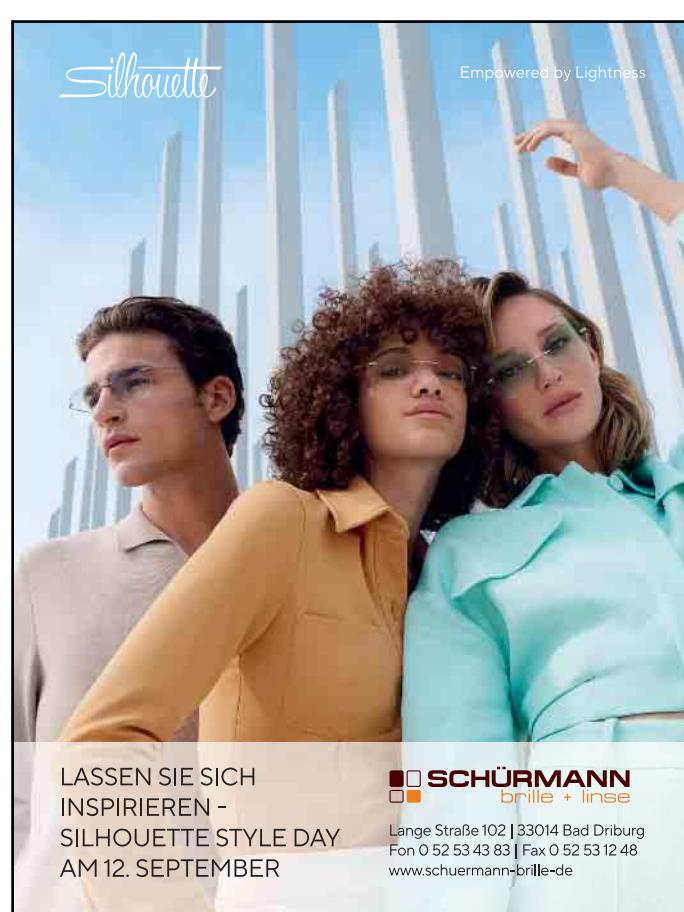
Bad Driburgs Geschichte ist eng mit der Glasproduktion und dem Glashandel verbunden. Daher lädt der Werbering Bad Driburg am 16. und 17. September zu einem großen Glasstadtfest in das traditionelle Heilbad ein.

Kombiniert wird das Fest mit einem Tag der Wissenschaft, denn vor 75 Jahren wurde die Max-Planck-Gesellschaft gegründet, deren Ursprung bereits 1946 in Bad Driburg gelegt wurde. Herzstück des Festes ist ein

bunter Glasstadtmärkt mit Kunsthandwerk und regionalen Erzeugnissen, der manche Besonderheit für die Besucher beinhaltet. So kann man dem Glasbläser Hans Hader aus Petershagen zuschauen, wie dieser aus Feuer, Sand und Fantasie kunstvolle Glasobjekte entstehen lässt. Eine Biermeile mit Spezialitäten und Craft Beer bietet kulinarische Genüsse, die an beiden Tagen von einem vielfältigen musikalischen Programm umrahmt werden. Zudem stellen die Glaskünstlerin Ingrid Heuchel und der Künstler Heiner Düsterhaus ihre Werke im Glasmuseum aus. Des Weiteren laufen Vorträge von Friedhelm Macke und Gäste können ihre Glasprodukte im Museum gravieren lassen.

Highlight am Samstag in der Innenstadt ist der „Tag der Wissenschaft“ anlässlich des 75-jährigen Bestehens der Max-

Planck-Gesellschaft. Am Samstagabend heizt DJ Elmar Becker bei einer Schlagerparty das Publikum richtig ein. Unterstützt wird er dabei von Sänger Florian Timm, der natürlich auch seinen bekannten Song „Im Hochstift biste besser dran“ performt. Am Sonntag laden die Werbering-Fachgeschäfte von 13 bis 18 Uhr zum gemütlichen Shoppingbummel ein. Für musikalische Unterhaltung sorgt ab 12.30 Uhr Hardys Jazzband. Um 14 Uhr spielt die Stadtkapelle Bad Driburg und ab 16 Uhr sind die Streetkings unterwegs, die sich selbst als mobilste Band der Welt bezeichnen. Das Glasstadtfest wird unterstützt von Vereinigte Volksbank, Sparkasse in Bad Driburg, Bad Driburger Naturparkquellen, Radio Hochstift, Verbund Volksbank OWL, Stadtwerke Bad Driburg, Fenster Peine, AMD Möbel, Verein Natur und Technik.



Silhouette
Empowered by Lightness

LASSEN SIE SICH
INSPIRIEREN -
SILHOUETTE STYLE DAY
AM 12. SEPTEMBER

SCHÜRMANN
brille + linse

Lange Straße 102 | 33014 Bad Driburg
Fon 0 52 53 43 83 | Fax 0 52 53 12 48
www.schuermann-brille.de

Glasmuseum Bad Driburg präsentiert sich im Rahmen des Glasstadtfestes mit eigenem Programm



(v.l.) Josef Reckers, Heiner Düsterhaus und Michael Gäde (Glasmuseum)

Bad Driburgs Geschichte ist eng mit der Glasproduktion und dem Glashandel verbunden. Daher lädt der Werbering Bad Driburg am 16. und 17. September zu einem großen Glasstadtfest in das traditionelle Heilbad ein. Wer etwas über die spannende Geschichte Bad Driburgs als Stadt der Glasmacher erfahren möchte, der sollte auf jeden Fall das Glasmuseum besuchen. Hier wird an vielen beeindruckenden Exponaten die Be-

deutung des Glashandwerks und der Glasindustrie für den Standort Bad Driburg veranschaulicht und das Museum gibt Einblicke in das Leben und Arbeiten der Glasmacher. Einen Themenschwerpunkt stellt die bedeutende Entwicklung als Kur- und Badestadt für die Glasproduktion dar. Im Rahmen des Glasstadtfestes hat das Museum am Samstag von 13 bis 17 Uhr und am Sonntag von 11 bis 17 Uhr geöffnet. „Seit dem 1.

Juli läuft bereits eine Sonder-Glas-Kunstausstellung der Kunstschaufenden Ingrid Heuchel aus Belleren und wir freuen uns, dass die renommierte Glaskünstlerin an beiden Tagen des Glasstadtfestes anwesend sein wird, um ihre Werke zu erläutern, die einen Einblick in ihre verschiedenen Techniken geben“ berichtet der Vorsitzende des Fördervereins, Josef Reckers. Ingrid Heuchels Ausstellung auf der Landesgartenschau in Höxter war so erfolgreich, dass diese im Gasmuseum in Bad Driburg fortgesetzt wird. Die Kunstmalerin und Glasmalerin hat sich insbesondere im Themenbereich Bleiverglasung und Glasskulpturen einen Namen gemacht. Auch der heimische Künstler und Vorstandsmitglied Heiner Düsterhaus wird seine Werke im Rahmen einer Sonderausstellung ab dem 9. September im Glasmuseum präsentieren und an beiden Tagen des Glasstadtfestes vor Ort sein. Heiner Düsterhaus hat seine Werkstatt in Bad Driburg. Er hat sich auf die Glasverarbeitungstechnik „Fusing“ spezialisiert und die

Magic des Goldes spielt in seinen Kunstwerken als verbindendes Element eine spezielle Rolle. Als besonderes Bonbon bietet Herr Düsterhaus während des Glasstadtfestes im Glasmuseum zudem Trinkglas-Gravuren an, und zwar am Samstag von 13 bis 14.30 Uhr und ab 16 Uhr sowie am Sonntag von 11 bis 14.30 Uhr und ebenfalls ab 16 Uhr. Ein weiterer spannender Programm-Punkt vom Förderverein Glasmuseum ist ein Video-Vortrag von Vorstandsmitglied Friedhelm Macke mit dem Titel „Wie alles begann“. Anschaulich stellt er in seiner Präsentation die Entstehung und den Weg des Glases von Ägypten über das römische Reich bis nach Bad Driburg dar. Denn im Glasmuseum Bad Driburg werden mehr als 3.500 Jahre Glasgeschichte präsentiert. Der unterhaltsame Vortrag findet am Samstag und am Sonntag jeweils um 14.30 Uhr statt. Wer sich gerne im Förderverein des Glasmuseums engagieren möchte, hat an diesem Wochenende die Möglichkeit, mit Mitgliedern des Vorstandes ins Gespräch zu kommen.

Tag der Wissenschaft am 16. September in Bad Driburg

Verein „Natur und Technik“ sowie weiterführenden Schulen präsentieren spannendes Erlebnisprogramm anlässlich des 75. Geburtstages der Max-Planck-Gesellschaft

Die renommierte Max-Planck-Gesellschaft feiert in diesem Jahr ihr 75-jähriges Bestehen. Wenigen ist jedoch bekannt, dass bereits am 11. September 1946 die erste Gründerversammlung dieser bedeutenden außeruniversitären Forschungsorganisation im Cle-

mens-Hofbauer-Kolleg in Bad Driburg stattfand und sie hier ihren Namen bekam. Da die Initiative damals nur von der ehemaligen britischen Besatzungszone ausging, folgte im Februar 1948 die offizielle Gründung der heutigen Max-Planck-Gesellschaft durch

alle westlichen Alliierten in Göttingen. Sowohl Max Planck als auch die beiden Nobelpreisträger Otto Hahn als erster Präsident der neuen Gesellschaft sowie Werner Heisenberg besuchten seinerzeit Bad Driburg. Dieses geschichtsträchtige Ereignis ist ein passender Anlass, den Geburtstag der Max-Planck-Gesellschaft zu feiern und so findet im Rahmen des Glasstadtfestes am 16. September ein „Tag der Wissenschaft“ in Bad Driburg statt. Initiator und Sponsor dieses Erlebnistages ist der Verein „Natur und Technik“, der zusammen mit den drei weiterführenden Schulen in Bad Driburg von 13 bis 17 Uhr ein abwechslungsreiches und spannendes Programm mit interaktiven Angeboten und Experimenten

auf die Beine gestellt hat, das zum Erleben und Mitmachen einlädt. Die Gesamtschule präsentiert 3D-Druck, grafische Programmierung sowie Bühnentechnik, speziell die Programmierung von Moving-Heads. Beim Gymnasium St. Xaver dreht sich alles um Lasertechnik: Laser-Gravur und Gravur von Giveaways, Laser-Versuchsaufbau und Showlaser. Das Gymnasium St. Kaspar aus Neuenheerse bietet Chemie für Jedermann an. Mit chemischen Experimenten bringen Lehrer und Schüler die Besucher zum Staunen. Durch das Programm führt Susanne Stork von Radio Hochstift. Nach einer musikalischen Eröffnung um 12 Uhr mit dem Querbeetorchester erwartet die Besucher um 13 Uhr das erste

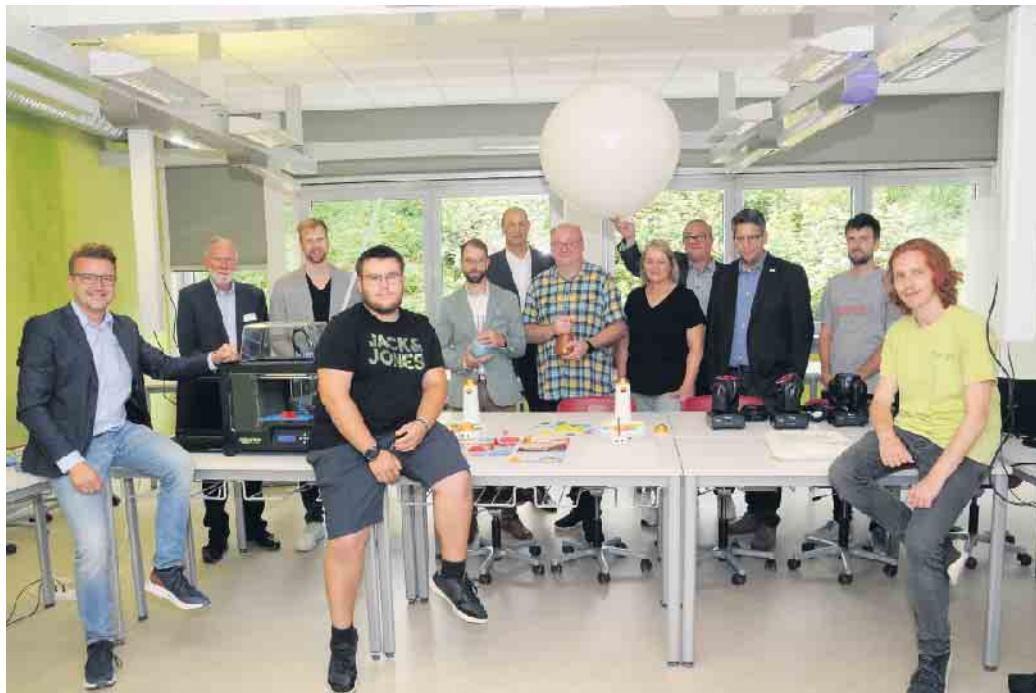
REWE
Lars Markus oHG

Offen für Ihren Einkauf Mo.-Sa. 7-22 Uhr

Bad Driburg, Am Siedlerplatz 2 & Lange Straße 110



16. & 17. SEPTEMBER 2023



(v.l.) Daniel Winkler (Bad Driburger Touristik), Wolfgang Pegel (Natur und Technik e.V.), Benedikt Speer (St. Xaver), Jan Enriko Brauer (Schüler Gesamtschule), Nils Dorn (Natur und Technik e.V.), Uwe Damer (Stadt Bad Driburg), Martin Bernard (St. Kaspar), Christiane Wintermeyer (Gesamtschule), Michael Arens (Natur und Technik e.V.), Simon Tewes (Schulleiter Gesamtschule), Semir Haydarevic (Gesamtschule) und Josia Petker (Schüler Gesamtschule)

Highlight. Dann startet der Verein „Natur und Technik“ am Raiffeisenbrunnen einen Stratosphärenballon. Für eine Video-Live-Übertragung des Starts sowie verschiedener Messdaten (Höhe, Temperatur, Druck, etc.) sorgen ein Smartphone-Modul und eine zusätzliche Kamera für die Stratosphäre, die als „Nutzlast“ am Ballon befestigt sind. Die Live-Bilder und die Messdaten werden zeitgleich im Internet zur Verfügung gestellt, so dass Interessierte über ihr eigenes Smartphone den Flug verfolgen können. Der Ballon wird in ca. 30 Kilometer Höhe zerplatzen und die Nutzlast kehrt mit einem Fallschirm auf den

Boden zurück.

Um 14 Uhr beginnt dann die unterhaltsame Wissenschaftsshow mit Science Entertainer Joachim Hecker. Der bekannte Wissenschaftsjournalist bietet kurioses und unglaubliches Wissen auf ungewöhnliche und spannende Fragen. Warum klingt unsere Stimme als Sprachnachricht so fremd? Lassen sich Menschen fernsteuern? Wie verwandelt sich ganz normales Leitungswasser im Handumdrehen in echten Kunstschnee?

Um 15.00 Uhr spielt die Bigband St. Xaver und um 16.30 Uhr beginnt die zweite Wissenschaftsshow. Hier erwartet die Zuschau-

er Science-Comedy mit Chemievirtuose Dr. Andreas Korn-Müller alias „Magic Andy“. Auf humorvolle Weise bringt der Wissenschaftsentertainer die Besucher zum Lachen und beweist, dass Wissenschaft durchaus unterhaltsam sein kann. Er lässt Wasser explodieren und Nebelschaum wabern. Ein Nebelkanister schießt Pappbecher ins Publikum und Ballons blähen sich auf wie von Geisterhand. Feuerspucken für Kinder, ein XXL-Schaumberg oder eine Monsterwolke auf der Bühne, alles ist möglich. Magic Andy ist Wissenschafts-Vermittler und versteht es, mit vielen lustigen Mitmach-Experimenten die ganze Familie für Naturwissenschaften zu begeistern. Nach so viel Wissensvermittlung rund um die spannenden Naturwissenschaften sorgt am Samstagabend DJ Elmar Becker mit einer Schlagerparty für Feierlaune und gute Stimmung. Special Guest ist um 21 Uhr Sänger Florian Timm. Stärkung gibt es auf der Biermeile mit Craft Beer und kulinarischen Genüssen.



**Fühlt sich an
wie endlich erledigt.**

Einfach online mehr Überblick.

Bringen Sie mit dem S-Versicherungsmanager Ihre Versicherungen in Ordnung und auf den optimalen Stand mit den genau passenden Tarifen.
Jetzt beraten lassen!

sparkasse-pdh.de

PROVINCIAL



Sparkasse
Paderborn-Detmold
Höxter



Vielfältige Biermeile mit Craft Bier aus der Region auf dem Glasstadtfest

Verschiedene Brauereien aus der Region präsentieren sich mit ihren Bierspezialitäten auf dem Glasstadtfest



(v.l.) Daniel Winkler (Bad Driburger Touristik GmbH), Rico Lucius (JOSEFS Bräu), Michael Lange (Schlossbrauerei Rheder), Roland Florin (Bürgerbrauzunft Nieheim e.V.), Denis Gerasimovski (Havarie Braumanufaktur), Markus Meyer und David Stoll (Born Brewing) und Jan-Henrik Baum (Warburger Brauerei)

Zu einem gelungenen Stadtfest gehören auch besondere kulinarische Angebote. Die Region und die Stadtgeschichte stehen beim neuen Glasstadtfest in Bad Driburg im Mittelpunkt, daher freuen sich der Werbering Bad Driburg und die Bad Driburger Touristik GmbH, das neben dem Glasstadtmarkt mit Kunsthhandwerk und regionalen Erzeugnissen den Besuchern ein ganz besonderes Angebot mit regionalen Produkten kredenzt wird: Eine Biermeile mit Craft Beer aus sechs verschiedenen Brauereien der Region.

Ein besonderes Bier ist das JOSEFS Bräu aus der ersten Inklusionsbrauerei Deutschlands. Dem Leitsatz der Gründerväter der Jo-

sefs-Gesellschaft „Im Mittelpunkt steht der Mensch“ folgend, wurde im Jahr 2000 europaweit die erste Firma zur Getränkeherstellung für Menschen mit Behinderung gegründet. Unter dem Motto „Gutes trinken. Gutes tun“ umfasst das Angebot der Brauerei, die seit 2020 ihren Sitz in Bad Lippspringe hat, Pils, Märzen, Bockbier, Dunkel, Helles, Helles naturtrüb, Weizen und Weizen alkoholfrei.

Als zweite Brauerei präsentiert sich Born Brewing, das Craftbeer aus Paderborn, das seit 2022 auf dem Markt ist. Mithilfe regionaler Partner und bester Zutaten werden bei der Bierherstellung traditionelle Werte und innovati-

ve Ideen miteinander verbunden, so dass das Bier in seiner natürlichen Form angeboten werden kann. Dabei ist das Born Brewing an ein helles bayrisches Bier angelehnt, es ist jedoch naturtrüb und mit Aromahopfen verfeinert, das ihm einen fruchtigen und frischen Geschmack verleiht.

Der Süden der Region wird durch die Warburger Brauerei präsentiert, die sich seit 1521 in Familienbesitz befindet. Sie gilt als einzige Solarbrauerei Norddeutschlands, denn über 65 Prozent der Energie wird mit Wasserkraft produziert. Traditionelles Handwerk, überlieferte Rezepte vom Firmengründer und die Verwendung regionaler Rohstoffe machen das Sortiment unverwechselbar. So ist das Warburger Bio Helles ein echtes Bier von hier, denn es wird aus biologisch angebauter Gerte aus der Warburger Börde und aus dem Diemeltal hergestellt. Eine legendäre Spezialität der Warburger Oktoberwoche ist „Warburger Urtyp“, das erste dunkle Bier in der Region. Mit dem Saisonbier „Summerlife“ konnte die Traditionsbrauerei den „World Beer Award 2019“ gewinnen, aber auch Weizenbier und

alkoholfreie Biere gehören zum Sortiment.

Bei der Havarie Braumanufaktur aus Delbrück wird in traditioneller Methode gebraut und vergärt und auf Flaschenreifung gesetzt, so dass alle Biersorten naturtrüb angeboten werden. Auch diese Brauerei ist ein junges Unternehmen, das bereits im Gründungsjahr 2020 als Sieger des BILD Bier des Jahres gekürt wurde. Durch komplette Handarbeit entstehen hier hochqualitative Brauspezialitäten mit einem ständig wechselnden Sortiment. Das Delbrücker Original, ein Ale mit leichter Zitronennote, wird durch Biersorten mit witzigen Namen ergänzt wie dem Delbrücker Nachtsiegler, ein Red Ale, das als 2020 als Bier des Jahres gekürt wurde, das Delbrücker Bay Porter, das Delbrücker Matrosenheuer als Bock-Bier oder das Delbrücker Kimm Weizen mit Bananenaroma. Auf der Biermeile beim Glasstadtfest gibt es Birte „Tea infused ale“ - Bier mit Tee und 5 Prozent Alkohol - und Festbier Sud frisch gezapft sowie Flaschenbier.

Auf einer Biermeile beim Glasstadtfest darf natürlich die Schlossbrauerei Rheder nicht fehlen. Auch diese Traditionsbrauerei wurde bereits 1686 gegründet und befindet sich bis heute in Familienbesitz. Insgesamt bietet die Brauerei acht verschiedene Sorten an, die unter Verwendung regionaler Zutaten aus eigenem Anbau mit traditionell handwerklicher Braukunst und quellfrischem Brauwasser aus dem Naturschutzgebiet Sieseberg hergestellt werden. Neben dem bekannten feinherben Rheder Pils umfasst das Sortiment das Husaren Gold als Weihnachtsfestbier, das St. Annen, das Doppelbock mit 18,5 Prozent Stammwürze, das Rheder Hell, den Husaren Trunk, Hefe-Weizen sowie diverse alkoholfreie Varianten.

Ziemlich neu in der Region ist ebenfalls die Nieheimer Bürgerbrauzunft mit mehr als 60 Mitgliedern, die nach westfälischer

Unsere TOP-Marken



maas
BAD DRIBURG

CECIL BRAX Street One OPUS

Modehaus Maas GmbH & Co. KG
Lange Straße 104 | 33014 Bad Driburg www.modemaas.de



Brautradition das Nieheimer Bürgerbier erfolgreich auf den Markt gebracht haben. Wie einst die Nieheimer Brauer im Ratskeller ihr Bier naturtrüb ausschenkten, so wird es auch heute fortgeführt. Das Nieheimer Bürgerbier Dun-

kel ist als echtes ostwestfälisches Landbier ein untergärig, kalt gereiftes dunkles Lagerbier mit Karamell-Aromen. Neben dem Nieheimer Bürgerbier gibt es im Sortiment des Vereins das Nieheimer Bürgerbier GOLD als goldgelbe

Bierspezialität, mild und süffig, sowie ein Bockbier.

So abwechslungsreich wie die Region, so vielfältig ist auch das Angebot der kleinen, innovativen

Brauereien. Mit Veltins ist zudem einer der großen Klassiker auf dem Glasstadtfest vertreten, so dass alle Biergeschmäcker abgedeckt werden.

Große Schlagerparty in der Bad Driburger Innenstadt

DJ Elmar Becker und Schlagerstar Florian Timm zu Gast beim Glasstadtfest



(v.l.) DJ Elmar Becker und Schlagerstar Florian Timm

Er ist einer der bekanntesten DJs der Region und ein Garant für eine gelungene Party: DJ Elmar Becker. Anlässlich des bunten großen Glasstadtfestes lässt es sich der Bad Driburger nicht nehmen, bei der großen Schlagerparty am Samstagabend in der Fußgängerzone seiner Heimatstadt für beste Stimmung zu sorgen und das Publikum so richtig einzuhüpfen. Am Samstag, 16. September, ab 18 Uhr, legt DJ Elmar Becker in Bad Driburgs Innenstadt auf und es kann zu den bekanntesten Schlagnern der letzten Jahrzehnte gesungen, getanzt und der Spätsommer gefeiert werden. Für Fans des modernen, jungen und energetischen Schlagers präsentiert Elmar Becker ab 21 Uhr einen ganz besonderen Guest: Schlagerstar Florian Timm performt live seine größten Hits. Jeder kennt seine Regionalhymne „Im Hochstift biste besser dran“, die nicht nur vor jedem Fußballspiel des SC Paderborn 07 ertönt, sondern auch auf keiner Party im Hochstift fehlen darf. Florian Timm steht für hochwertigen, kompromisslosen

Schlager, der gute Laune macht und mit seinen Songs wie „Ich lieb' dich sowieso“, „Fühl' dich frei“ oder „Konfetti“ jede Party zum Siedepunkt bringt. Florian Timm ist gebürtig aus Vinsebeck, aber er hat den Durchbruch geschafft. In Bad Driburg heißt es dann am 16. September „Alltag raus - Liebe rein“ und zusammen mit Florian Timm wird es „Der Sommer unseres Lebens“ - das alles bei freiem Eintritt. Passend dazu sorgt eine Biermeile mit Spezialitäten und Craft Beer für kulinarische Genüsse. Aber es gibt noch vieles mehr am 16. und 17. September beim Glasstadtfest in Bad Driburg zu erleben. Herzstück des Festes ist ein bunter Glasstadtmarkt mit Kunsthandwerk und regionalen Erzeugnissen sowie Livevorführungen des Glasblasens, performt von Glasbläser Hans Hader aus Petershagen.

Am Sonntag laden die Werbering-Fachgeschäfte von 13 bis 18 Uhr zum gemütlichen Shoppingbummel ein, der von einem musikalischen Rahmenprogramm begleitet wird.

Ihr zuverlässiger Partner vor Ort



Seit 85 Jahren sind wir für unsere Kunden da.

Für Ihre Altersvorsorge, die Absicherung Ihrer Arbeitskraft, den Schutz Ihres Eigentumes und Ihres Kraftfahrzeuges haben wir die passende Lösung. Sprechen Sie uns an.



AXA Generalvertretung
Franz Streitbürger
Prälat-Zimmermann-Str. 7 · 33014 Bad Driburg
Tel.: 05253 981920 · franz.streitbuerger@axa.de

ZUM
GLASSTADTFEST

16. & 17.9.2023

% **20%** **%**

AUF ALLES!

INTERSPORT
MAAS

Einrichtungshaus Maas GmbH & Co KG
Lange Strasse 104a · 33014 Bad Driburg
Tel.: +4952532522

Monumentales Musikwerk aufgeführt

Mit Kantor Torsten Seidemann als Dirigent von über 100 Mitwirkenden ist die Musikgesellschaft mit Haydns „Schöpfung“ in die neue Saison gestartet



Ein Jahr lang haben die Sängerinnen und Sänger des Projektchors das Werk einstudiert.

(bb). Mit der größten Musikaufführung des gesamten Jahres im Kreis Höxter ist die Musikgesellschaft Bad Driburg in ihre 30. Konzertsaison gestartet. Mit mehr als 100 Mitwirkenden stand am Sonntag in der Bad Driburger Südstadtkirche mit dem Schöpfungs-Oratorium von Josef Haydn ein Meisterwerk der Musikgeschichte auf dem Programm. Am Pult stand der Vorsitzende der Musikgesellschaft, Kantor Torsten Seidemann selbst. Über ein ganzes Jahr hinweg hatte Seidemann mit einem rund 60-köpfigen Auswahlchor aus dem gesamten Kreis Höxter das fast zweistündige Mammutwerk einstudiert. Allerdings nicht allein. „Die Schöpfung ist eine Koo-

peration mit dem Kreiskantor Florian Schachner der evangelischen Weser-Nethe Kirchengemeinde in Höxter“, erklärt Seidemann. In Höxter hatte einen Tag zuvor in der historischen Marienkirche die Premiere stattgefunden. Da hatte Schachner dirigiert und Seidemann das Cembalo gespielt. In Bad Driburg war es umgekehrt. Aus Zuhörerperspektive ist die Bad Driburger Kirche sicher die bessere Wahl. Dem Architekten Hans Haas war es 1968 gelungen, mit dem modernen Sakralbau eine Konzertkirche mit einer außergewöhnlich transparenten Akustik zu schaffen. Die Marienkirche in Höxter ist da eher das Gegenteil.



Kantor Torsten Seidemann dirigiert die Aufführung in der Südstadtkirche.

Rund 200 Zuhörerinnen und Zuhörer erlebten in Bad Driburg eine künstlerisch sehr hochwertige Schöpfungs-Aufführung. Mit einer Aufführungsdauer von 112 Minuten lag das Tempo ziemlich genau im Referenzbereich. Was diese Haydn-Bearbeitung aber vor allen Dingen ausgezeichnet hat, war ihre Durchsichtigkeit und Klarheit. Es kommt höchst selten vor, dass man die „Schöpfung“ in einer Kirche so textverständlich erlebt. Man vergisst leicht, dass die Textgrundlage des englischen Dichters John Milton von Gottfried von Swieten sehr poetisch ins Deutsche übertragen worden ist. „Stimmt an die Saiten, ergreift die Leier, lasst euren Lobgesang erschallen. Frohlocket dem Herrn, dem mächtigen Gott, denn er hat Himmel und Erde bekleidet in herrlicher Pracht“, hieß es in einer sehr gelungenen Chorpassage, deren gesangliche Pracht der sprachlichen in nichts nachstand. Unterstützt wurde der Chor von drei herausragenden Solisten. „Gabriel“ wurde von der Detmolder Sopranistin Friederike Webel klar und durchsetzungsfähig gesungen. In der Rolle des Uriel überzeugte der aus der Pfalz stammende Tenor Florian Feth. Eine

überragende Gesangsleistung zeigte auch der Höxteraner Bariton Georg Thauern als höchst charismatischer „Raphael“. Solsatische Höhepunkte waren sicherlich die opernhafte Tenorarie „Mit Würd und Hoheit angetan“ und das Duett „Holle Gattin, teurer Gatte“ mit Friederike Webel und Georg Thauern im Duett als Adam und Eva.

Kaum dass, das „Amen“ im Schlusschor verklangen war, brannte vier Minuten langer, enthusiastischer Applaus aus. Gefeiert wurde dabei auch das Detmolder Orchester La Rejouissance, dass nach der 18-köpfigen Kammerbesetzung von 2019 diesmal in voller 40-köpfiger Stärke mit Pauke und Bläsern nach Bad Driburg gekommen war.

Im Programm der Musikgesellschaft geht es weiter am Sonntag, 22. Oktober, um 19.30 Uhr mit einem Kammerkonzert im Rathaussaal. Unter dem Titel „Europa klingt“ steht ein Duo-Konzert mit dem Duo Charade auf dem Programm. Die Hackbrett-Solistin Iрина Shilina und die Pianistin Beate Ramisch präsentieren Werke von Vivaldi, Couperin, Jenkins, Brahms, Stravinsky, Debussy, Arvo Pärt und Starvos Lantsias.



Die Solisten sind Sopran Friederike Webel, Tenor Florian Feth und Bariton Georg Thauern.

Das Glasmuseum Bad Driburg informiert

Ab Samstag, 9. September, stellt der Bad Driburger Glas-Künstler Heiner Düsterhaus Werke unter dem Motto „Glas aus Leidenschaft“ aus. Gezeigt

werden Skulpturen und Objekte in Fusingtechnik. Glas verschmolzen mit Gold und Platin. Während des Glas-Stadt-festes am 16. und 17. Septem-

ber steht der Künstler persönlich für Informationen zu seinen Werken für Sie zur Verfügung. Es sind Sonder-Öffnungszeiten vorgesehen.

Über Ihren Besuch freuen sich der Künstler, das ehrenamtliche Team im Museum und der Förderverein Glasmuseum Bad Driburg e.V.. Der Eintritt ist frei.

Rückblick auf das Zeltlager

KjG St. Peter und Paul Bad Driburg



Gruppenfoto mit selbst gebatikten T-Shirts. Fotos: KjG Bad Driburg

Dieses Jahr hat die KjG Bad Driburg ihr Zeltlager vom 15. bis 27. Juli in Helmighausen, Diemelstadt aufgeschlagen. 39 Kinder, betreut von 18 Leitenden, haben bei angenehm sonnigen Wetter 13 unvergessliche Tage erlebt, die am Lagerfeuer einen stimmungsvollen Ausklang fanden.

Dank des abwechslungsreichen Programms verging die Zeit wie im Flug. Die Kinder waren in Anlehnung an Harry Potter in vier Häuser aufgeteilt und traten zum Beispiel bei der Lagerolympia de gegeneinander an.

Schlussendlich haben alle Kinder die „Zauber Akademie“ mit

Bravour gemeistert. Nachts wurde unser Lager einige Male versucht zu überfallen, aber zum Glück konnten wir die Überfallen hindern, unser Banner zu stehlen. Peter Lauschus stattete uns ebenfalls einen Besuch ab, jedoch tagsüber, denn wir feierten mit ihm gemeinsam die heilige Messe. Ein großes Kreuz, ein Altar sowie das darauf liegende Tuch, beschwert von Windlichtern, wurden zuvor von den Kindern gebaut und gestaltet. Während des Gottesdienstes sangen vor allem die Kinder, die zuvor den Workshop „Chor“ besucht hatten, kräftig mit.

An einem schönen sonnigen Tag machten wir uns auf zum Freibad Wrexen. Dort wartete die ersehnte Abkühlung nach der Wanderrung. Nicht nur das Wasser, sondern auch das Eis vom Kiosk erfrischte uns sehr. Das vielfältige Workshopangebot reichte von Erster Hilfe über Sportspielen hinzu Filzen. Dabei entstanden tolle Endprodukte. Besonders stolz waren die Kinder auf einen selbstgebauten Wäscheständer aus Holz, wie praktisch. Am vorletzten Abend haben wir einen gemütlichen outdoor Kinoabend verbracht. Täglich hat uns die geschulte Küche hervorragend bekocht. Neben



Zeltplatz

Klassikern wie Reispfanne und Pfannkuchen gab es unter anderem auch Döner, Falafel, Aufläufe und viele andere Leckereien. Dabei wurden stets auch vegetarische Alternativen angeboten, sodass für jeden Geschmack etwas dabei war.

Das Zeltlager wird uns allen in positiver Erinnerung bleiben. Die Ferien wurden in vollen Zügen genossen und viele neue Kontakte geknüpft. Sei auch du nächstes Mal dabei, wenn es vom 3. bis 15. August 2024 wieder heißt „Sommer, Sonne, Zeltlager“. Wenn du dir noch unsicher bist, dann kannst du es am 30. September beim Zeltlagertag einfach mal ausprobieren. Aktuelle Infos findet ihr auf unserer Homepage www.kjgbaddriburg.de. Bei Fragen könnt ihr euch jederzeit unter kontakt@kjgbaddriburg.de bei uns melden.

Fertigstellung der AHF-Kita und Jugendzentrum der ECG

Einweihung und Tag der Offenen Tür der Kita in der Südstadt

Nach nur einem Jahr und acht Monaten Bauzeit ist die August-Hermann-Francke Kita und das Jugendzentrum der Evangeliums-Christengemeinde Bad Driburg, samt Außengelände fertiggestellt. Der Fokus lag zunächst vor allem auf die zügige Bereitstellung der Kita-Räumlichkeiten an den Träger, welche auch schon im November 2022 bezogen werden durften. Jetzt konnte auch das gesamte

Objekt fertiggestellt und in Gebrauch genommen werden. Die Evangeliums-Christengemeinde Bad Driburg und die AHF-Einrichtungen Paderborn, sind dankbar und wollen diesen Anlass nun auch feierlich begehen und das Gebäude einweihen. Die Einweihung und der Tag der Offenen Tür ist für den Samstag, 16. September, geplant und alle Interessierten sind herzlich ein-

geladen. Um 10.30 Uhr startet die Feierstunde im großen Saal der Evangeliums-Christengemeinde, mit anschließender symbolischer Übergabe der Räumlichkeiten an den Träger der AHF-Einrichtungen Paderborn. Abgerundet wird die Veranstaltung mit geführten Besichtigungen der Einrichtung und leckerem Imbiss im Garten. Auch an die „Kleinen“ Besucher

ist gedacht und es gibt verschiedene Angebote in und außerhalb der Kita.

Die AHF-Kita Bad Driburg ist im August 2021 mit einer provisorisch eingerichteten Gruppe, in den Räumlichkeiten der ECG Bad Driburg gestartet und 2022 wurden eine weitere Gruppe im Neubau aufgenommen. Seitdem haben 40 Kinder in der Südstadt hier ihre „Heimat“ gefunden.

Jubiläumssession „20 + 11 Jahre“

Karnevalsverein Pümischen Wui Wui startet mit Sommerfest



Gruppe in der Wiepke

Am Samstag, 26. August, feierte der Karnevalsverein von Pümischen Wui Wui zum zweiten Mal ein Sommerfest. Neben den Mitgliedern wurden auch alle Pömbser Akteure eingeladen, um einfach mal Danke zu sagen. Denn alle Pömbser Akteure treten jedes Jahr wieder auf und investieren viel Engagement und Freizeit in ihre Tänze, Sketsche und Büttenreden. Damit sind sie eine wichtige Säule für unseren Karnevalsverein, so Pascal Busse. Das Sommerfest begann bereits um 15 Uhr beim Präsidenten des Karnevalsvereins.

Nach einem kurzen Begrüßungs-

getränk wurde eine kleine Wanderung unternommen, welche anschließend zur Wiepke führte, um ein paar schöne Stunden in der Gemeinschaft zu verbringen. Neben guten Gesprächen und leckerem Essen wurde bei kühlen Getränken und kölscher Musik ein schöner Abend verbracht. „Gerade in der heutigen Zeit ist es wichtig, die Vereinsfamilie regelmäßig zusammenzuführen. Zudem bietet solch ein Sommerfest eine gute Gelegenheit, die neuen Mitglieder willkommen zu heißen, denn unser Karnevalsverein ist in den letzten Monaten auf über 70 Mitglieder gewachsen“, so

Präsident Pascal Busse. Das nächste Treffen der Mitglieder des Karnevalsvereins findet dann im Rahmen der Jahreshauptversammlung am Freitag, 27. Oktober, in der Gaststätte Fischer statt. Hierzu erhalten die Mitglieder eine gesonderte Einladung. Während der Versammlung wird unter anderem dann den Mitgliedern die Planungen für kommende Session 2023/2024 vorgestellt und gemeinsam besprochen. Denn vor den Pömbser Karnevalisten steht eine besondere Session, die viele Überraschungen bereithalten wird, beichtet der Präsident des Karnevalsvereins. Der Karnevalsver-



Kleine Wanderung durch das Bergdorf Pömbsen

ein feiert 20 + 11 Jahre Karnevalsverein Pümischen Wui Wui. Neben dem Adventsnachmittag, welcher zum zweiten Mal am 17. Dezember stattfinden wird, plant der Vorstand zum ersten Mal einen Kinderkarneval. Am Sonntag, 21. Januar 2024, werden unsere Kleinsten in der Bergdorfhalle einen bunten Karnevalstag erleben können. Am 27. Januar dürfen dann die Erwachsenen am Galaabend ausgelassenen Karneval feiern. Alle Jecken und Freunde des Pömbser Karnevals sind bereits heute herzlich dazu eingeladen, ein vielfältiges und buntes Karnevalsprogramm zu erleben.

Die Messdiener und Sternsinger aus Herste im Bowlingcenter

Auch in diesem Jahr konnte der Pfarrgemeinderat wieder einen Ausflug für die Messdiener und Sternsinger aus Herste organisieren. Der Einladung zu diesem Ausflug folgten insgesamt zehn Kinder/Jugendliche. Diese fuhren am Nachmittag des 19. August mit Begleitern in das Höxteraner Bowlingcenter „Bolzano“. Für einige war es das erste Mal, und entsprechend groß war die Aufregung. Schnell schlüpften alle in die Bowlingschuhe und es bildeten sich zwei bunt gemischte Teams. Diese schleuderten zwei Stunden lang die Kugeln auf die Bowlingbahn und konnten so das ein oder andere Mal die Pins mit lautem Krachen zu Fall bringen.



Jubiläumsfeier des Musikverein 1923 Herste e. V.



Musikverein erhält Auszeichnung vom Bundespräsidenten anlässlich des 100-jährigen Bestehens

Der letzte Höhepunkt des Jubiläumsjahrs soll am 9. September ab 19 Uhr in der Herster Schützenhalle stattfinden. Dort lädt der Musikverein 1923 Herste e. V. zur Jubiläumsfeier als Abschluss für das erfolgreiche Jahr zum 100-

jährigen Vereinsbestehen ein. Für Live Musik und gute Stimmung sorgt an dem Abend Daniel Ligges und seine Band aus Salzkotten, für abwechslungsreiche Getränke und Speisen ist ebenfalls gesorgt. Diesen Abend möchte der

Musikverein 1923 Herste e. V. nutzen, um gemeinsam mit dem Dorf und Freunden des Vereins, das Jubiläumsjahr gebührend zu feiern.

Die letzten verfügbaren Restkarten können noch vorab oder an der Abendkasse erworben werden. Weitere Infos dazu gibt es auf www.herste.de/musikverein. Ein Jahr voller Historie, musikalischer Glanzleistung und Auszeichnungen, so kann man das Jahr 2023 für den Musikverein 1923 Herste e. V. bisher beschreiben. Begonnen wurde das besondere Jahr zum 100-jährigen Vereinsbestehen mit einer Chronik, die vom Verein verfasst wurde. Diese wurde im Frühjahr vor dem Jubiläumskonzert an alle Herster Haushalte verteilt. Die Chronik soll allen Bürgerinnen und Bürgern die Möglichkeit geben, einen Einblick in die Vereinshistorie des Musikvereins der letzten 100 Jahre zu bekommen.

Das musikalische Highlight des

Jubiläumsjahrs fand am 25. März in der Herster Schützenhalle statt. Die Stückauswahl bot viel Abwechslung für Jung und Alt. Die Resonanzen waren durchweg positiv und geladene Gäste, wie der Bürgermeister der Stadt Bad Driburg, Burkhard Deppe und der Landrat Michael Stickeln lobten die musikalische Leistung und das Engagement des Vereins.

Ein weiterer Höhepunkt im Jubiläumsjahr des Musikverein 1923 Herste e. V. konnte am 25. Juni gefeiert werden. Genau drei Monate nach dem erfolgreichen Jubiläumskonzert, wurde der Musikverein durch den Bundespräsidenten Frank-Walter Steinmeier mit der Pro-Musica-Plakette in Castrop-Rauxel ausgezeichnet. Diese Plakette wird seit 1968 aus Anlass des 100-jährigen Bestehens einer Musikvereinigung verliehen.

Der Musikverein 1923 Herste e. V. freut sich auf den gemeinsamen Abschluss des Jubiläumsjahres.

Belgische Waffeln und Buttons gefragt

Spenden für barrierefreies Dringenberg

Dringenberg. (ag) Der Stand der Selbsthilfegruppe pro barrierefrei - bad driburg am 26. August war gut besucht. Gerade nach der Mittagszeit war der Andrang am größten. Die Buttons waren bei den Kindern gut nachgefragt und die bewährten Malbücher „Mal anders“ sowie die Stifte wurden dann auch von den Gestaltern der Buttons gerne mitgenommen. Die

Belgischen Waffeln haben sogar so gut gemundet, dass nichts mehr übrig geblieben ist. Abgesehen von den klassischen Buttons, war alles gegen eine Spende zu erhalten.

Der Rollstuhlparkour mit den Seniorenmobilen, die prima aktiv zur Verfügung gestellt hat, war wiederum gerade bei den jungen Erwachsenen als Spaß beliebt.

Dabei lernten sie auch die Hürden wie Kabelbrücken kennen, die einem Rollstuhlfahrer im Alltag begegnen. Aber sie erfuhren auch von Rampen als Lösungen bei Kabelbrücken und Erhebungen wie z. B. Bordsteinwangen. Dazu kam die Selbsthilfegruppe mit Besuchern des Standes gut ins Gespräch über die Barrierefreiheit. Die Spenden, die am Stand einge-

gangen sind, sind für die Barrierefreiheit in Dringenberg vorgesehen. Das Ziel ist es, das alte Rathaus barrierefrei auszubauen. Dazu muss ein Ortstermin vereinbart werden, um dort klären zu können, wie so ein Ausbau denkmalgerecht erfolgen kann. Weitere Informationen unter www.probarrierefrei.de oder telefonisch unter 015112483764.

„Ich hab' noch einen Koffer in ... Dringenberg“

ArtD stellt eigene Künstler im historischen Rathaus aus

Wie jedes Jahr nimmt der Kunst- und Kulturverein ArtD Driburg mit einer Gruppenausstellung der künstlerisch aktiven Vereinsmitglieder am Tag des offenen Denkmals teil. Das gemeinsame Motto „Ich hab' noch einen Koffer in...“ gab dieses Jahr das Kofferpacken als „Hausaufgabe“ auf. Wahrscheinlich ist zu ergänzen: Dringenberg - führt doch alle regel-

mäßig der Weg ins Historische Rathaus als Vereinsdomizil. Was diese „Dringenberger Koffer“ dann aber bergen oder wo auf die Künstler und Künstlerinnen beim Koffer-(ein- oder aus-)packen ihre Gedanken richten, lässt sich am Sonntag, 10. September, um 12.30 Uhr, bei der Eröffnung im Historischen Rathaus entdecken. In-

stallationen aus Objekt, Zeichnung, Malerei und Collage werden zum Speicher von Erinnerung und Zukunftsgedanken. Alle Kunstinteressierten sind herzlich eingeladen. Der Eintritt ist frei. Bis zum 29. Oktober ist die Ausstellung samstags und sonntags von 14 Uhr bis 17 Uhr geöffnet. Info auch unter www.artdriburg.com.



Einen gefundenen Koffer kombiniert Charlotte Heuel mit grafischem Liniengeflecht

Neuenheerser Stammtisch

Die Sommerpause ist vorbei. Wir starten wieder mit dem monatlichen Stammtischabend am Freitag, 15. September, ab 19 Uhr, im Schießstand der Nethehalle. Hierzu sind

alle Neuenheerser Bürger, Verwandte, Bekannte und Freunde recht herlich eingeladen, mit dabei zu sein. Neben dem Luftgewehr- und Kleinkalibergewehr schießen besteht auch

die Möglichkeit zum Knobeln, Darten oder auch Karten spielen. Bei netten Gesprächen in einer geselligen Runde kann man sich auf frisch gezapftes Krombacher Bier und ei-

nen kleinen Imbiss freuen. Der Vorstand der Schützenbruderschaft St. Fabian und Sebastian Neuenheerse würden sich über eine rege Teilnahme sehr freuen.

Blasrohrschießen und Bogenschießen beim SSV

Am Freitag, 8. September, ab 19 Uhr, lädt der Schießsportverein alle Interessierten, seine Mitglieder, Freunde, Freundinnen und Jugendliche zu einem Infoabend zum Thema Blasrohrsport in den Schießstand am Iburgstadion ein. Hermann Lücking, Referent Blasrohrsport vom Westfälischen Schützenbund, hat dazu eine Präsentation vorbereitet und wird im Anschluss ein Blasrohr-Probetrai-ning mit uns abhalten. Blasrohrschie-

ßen ist eine Sportart für Jung und Alt, die schon im Grundschulalter erfolgreich ausgeübt werden darf. Parallel zu diesem Abend findet auch der SSV Stammtisch statt. Für das leibliche Wohl wird gesorgt. Über eine rege Teilnahme freut sich der Verein. Wer sich vorab über die vielen Vorteile des Blasrohrschießens informieren möchte, findet dazu viele nützliche Informationen im Internet

unter blasrohr.app. Außerdem machen wir am Samstag, 23. September, ab 15.30 Uhr, einen Ausflug zum Bogenschießen mit anschließendem Restaurantbesuch in Steinheim/Hagedorn. Dazu sind alle Mitglieder, Freunde und Freundinnen herzlich eingeladen. Anmeldeschluss dafür ist der 13. September beim Vorstand. Im September trägt der SSV Bad Driburg seine Vereinsmeisterschaf-

ten aus. Das Schießen ist am 8. September, 15. September und 22. September, jeweils ab 19 Uhr, auf dem LG-Schießstand möglich. Dazu eingeladen sind alle aktiven und passiven Schützen des SSV. Die Siegerehrung erfolgt im Dezember auf der Weihnachtsfeier. Weitere Informationen zum Verein, insbesondere wo man uns findet, stehen auf www.ssv-bad-driburg.de.

Die nächsten Spiele des SV Reelsen

Sonntag, 10. September, 15 Uhr

SV Reelsen - SV Steinheim II
auf dem Sportplatz in Reelsen

Sonntag, 17. September, 13 Uhr:

SpVg Rolfzen-Sommersell-Entrup - SV Reelsen auf dem Sportplatz

in Rolfzen

Sonntag, 24. September, 12.30 Uhr

SV Germania Bredenborn II -
SV Reelsen auf dem Sportplatz
in Bredenborn/Bornholz

Die nächsten Spiele

SV Alhausen/Pömbsen

1. Mannschaft

Sonntag, 10. September,
um 12.30 Uhr in Bad Driburg
gegen TuS Bad Driburg II
Sonntag, 17. September,
um 15 Uhr in Pömbsen gegen

SG Bellersen/Aa-Nethetal

2. Mannschaft

Sonntag, 10. September,
um 12.30 Uhr in Riesel gegen
SG Bellersen/Aa-Nethetal II (9er)
Sonntag, 17. September, spielfrei

Unvergessliches Zeltlager inkl. Kanutour

TuS Bad Driburg Tischtennis mit Jugendausflug



Kurz vor dem Start der Kanutour

Am 26. und 27. August reiste die Tischtennis-Abteilung des TuS Bad Driburg mit über 20 Kindern und Jugendlichen ins Zeltlager zum Hofgut Stammen nach Trendelburg. Organisiert vom J-Team wurden als aller erstes die Zelte aufgebaut und bezogen.

Im Anschluss gab es ein ausgewogenes Frühstück und ein paar Aktivspiele. Am Nachmittag ging es dann gemeinsam auf eine dreistündige Kanutour über die Diemel. In den Kanus waren jeweils drei Personen die gemeinsam den Weg gemeistert haben. Die ein oder andere Abkühlung gab es denn noch, denn nicht jedes Kanu schaffte

es ohne zu kentern ans Ziel. Nachdem alle ans Ziel gekommen waren, wurde die Gruppe zurück zum Hofgut Stammen transferiert und der Grill wurde angeschmissen. Zum Abschluss des Abends wurde das Lagerfeuer angezündet und neben Marshmallows auch Stockbrot gegrillt. Am nächsten Morgen standen nach und nach alle auf und es wurde gemeinsam gefrühstückt, sowie das Lager wieder abgebaut.

Ein großer Dank geht an dieser Stelle an Peter Kunkel Festbewirtung, der uns einen Kühlwagen für das Wochenende zur Verfügung gestellt hat.

Jehovas Zeugen

Zusammenkünfte (Im Wenningsen 31 & per Telefon-/Videokonferenz)

Sonntag, 10. September

10 Uhr - Vortrag „Was macht die Bibel glaubwürdig?“ und Wachturmbesprechung

Mittwoch, 13. September

19 Uhr - Bibelbetrachtung Esther 3-5, Thema u.a. „Hilf anderen, ihr Potential voll auszuschöpfen“

Sie sind herzlich willkommen. Keine Geldsammlungen. Infos unter 05253-5090.

Was ist Gottes Reich? Erhalten

Sie die Sonderausgabe von Der Wachturm kostenlos auf www.jw.org oder von einem Zeugen Jehovas persönlich.

Pfarrnachrichten

Pastoraler Raum Bad Driburg

**40-jähriges Bestehen
des Asylkreises**

Aus Anlass des Jubiläums bietet der Asylkreis im September verschiedene, interessante Vorträge und Gespräche im Pfarrheim „Zum verklärten Christus“ an:
Dienstag, 19. September
19.30 Uhr, Dirk Damm -
Antidiskriminierungsbeauftragter
Thema: Diskriminierungs-
kritisches Denken lernen
Alle Interessierten sind
herzlich eingeladen

Alte Handys

Im Weltladen Bad Driburg,
Lange Str. 92, können alte Handys
abgegeben werden.
Hiermit helfen sie auch noch
Familien in Not über
Missio Schutzenaktion.

Lied des Monats September

Gotteslob 468
Gott gab uns Atem,
damit wir leben.

St. Peter und Paul Bad Driburg

Pfarrbüro geschlossen

Das Pfarrbüro ist in der Zeit
vom 4. September bis zum
15. September nur mittwochs und
freitags zu den bekannten
Öffnungszeiten geöffnet.

Caritas

Dienstag, 12. September: 15 Uhr
Treffen der grünen Damen
im Gemeindetreff

Dienstag, 18. September:
14.30 Wortgottesdienst,
anschl. Seniorennachmittag
im Gemeindetreff

Die nächste Altkleidersammlung
ist am Freitag, 6. Oktober,
um 9 Uhr, am Gemeindetreff,
Prälat-Zimmermann-Str. 9.

Der Bibelkreis lädt ein

Alle Gläubigen, Suchenden und
Fragenden aus dem gesamten
Pastoralverbund Bad Driburg sind
ganz herzlich zum Bibelgespräch
an folgenden Terminen jeweils um
19.30 Uhr in den Gemeindetreff
St. Peter u. Paul eingeladen:
11. September und 25. September

Kirche St. Peter u. Paul

Die Kirche ist vormittags für Besucher geöffnet; ab 12 Uhr nur bis zum Gitter. Herzliche Einladung an alle, die ein Gebet sprechen möchten oder eine Kerze anzünden wollen.

„Zum verklärten Christus“

Bad Driburg
Caritas - Fundgrube
in der Dringenberger Str. 1

Freitag, 8. September,
von 14.30 bis 17 Uhr

**40-jähriges Bestehen
des Asylkreises**

Am Sonntag, 10. September, feiert der Asylkreis sein 40-jähriges Bestehen. Aus diesem Anlass findet um 14.30 Uhr in der Kirche ein interreligiöser Gottesdienst statt. Im Anschluss gibt es einen Festakt im Pfarrzentrum, und buntes Treiben auf dem Kirchplatz ist geplant.

**Mariä Geburt Dringenberg-
Siebenstern**

Patronatsfest

Unsere Pfarrkirche ist eine Marienkirche und steht unter dem Patronat „Mariä Geburt“. Die Feier des Patronatsfestes begehen wir am Sonntag, 10. September, mit dem Festhochamt um 10 Uhr. Im Anschluss daran ist die Marien-

prozession mit der Station an der Grundschule.

Mariä Himmelfahrt Pömbsen

Die Kirche Mariä Himmelfahrt in Pömbsen ist von 9.30 bis 17 Uhr zum Gebet geöffnet.

St. Vitus Alhausen

Die Kirche St. Vitus Alhausen ist täglich für Besucher zum Gebet geöffnet. Es liegen Gebetsvorschläge für den Frieden aus, die Sie gerne mitnehmen können.

KLJB-Zeltlager

Liebe Eltern und Teilnehmer
des Zeltlagers,

das diesjährige Zeltlager liegt schon ein paar Tage hinter uns und es darf natürlich nicht fehlen, die besten Schnapschüsse und Videos zu zeigen, die während des Aufenthalts in Wenningsen festgehalten worden sind. Dazu laden wir alle Interessierten herzlich zu unserem Bildernachmittag ein. Stattfinden wird dieser am 10. September, um 15 Uhr, im Jugendraum der KLJB-Alhausen (Weberring 65). Bis dahin eine erholsame Zeit.
Eure Leiterrunde



Erd-, Feuer-, See- & Naturbestattungen



Bernhard-Brinkmöller-Straße 3
Bad Driburg · Telefon 05253-2602
www.brinkmoeller-bestattungen.de

Maria Gehlhar

geb. Scheucher

* 22. Januar 1933

† 19. Juli 2023

*Seid nicht traurig, weil ich gegangen bin.
Denkt an unsere schöne Zeit,
die wir zusammen hatten.*

Herzlichen Dank,
sagen wir allen, die sich in stiller Trauer mit uns
verbunden fühlten und ihre Anteilnahme auf
vielfältige Weise zum Ausdruck brachten.

Im Namen aller Angehörigen
Familie Gehlhar
Familie Gelhaus

Bad Driburg, im September 2023

Vom Schulhof bis an die Grenzen der Erde

Stratosphärenflug am Gymnasium St. Xaver



Die an der Sonde befestigten Kameras schossen atemberaubende Aufnahmen vom „Rand“ der Erde.

Großer Schülerauflauf am Gymnasium St. Xaver: Ein mit Helium gefüllter Wetterballon startete in der großen Pause vom Schulhof Richtung Erdstratosphäre. Mit an Bord einer kleinen Sonde waren neben Messgeräten und Ortstechnik winzige Kameras, die beeindruckende Bilder vom „Rand“ der Erde schossen.

Vorausgegangen waren diesem Flug umfassende Vorbereitungen: Unter der Leitung von Chemielehrer Thorsten Melzian entwickelten zwölf Schüler zunächst eine eigene Forschungsponde, die die Technik vor Extremtemperaturen von -65 Grad Celsius und dem geringen Luftdruck in der Erdatmosphäre schützen musste. Darüber hinaus berechnete die

Jugendlichen die Flugbahn und planten Experimente, die u. a. in ca. 40.000 Metern Höhe durchgeführt werden sollten - drei Mal höher, als Flugzeuge fliegen.

Entsprechend gespannt waren die beteiligten Schüler vor dem Start, der angemeldet, genehmigt und versichert werden musste. Er gelang bei herrlichem Wetter ebenso wie der gesamte Flug. Unter den neugierigen Blicken vieler weiterer Xaverianer stieg die am Ballon befestigte Sonde rasch in die Höhe, erreichte nach ca. zwei Stunden die Stratosphäre und segelte dann nach dem Zerplatzen des Wetterballons an einem Fallschirm zurück auf die Erde. Dank eines GPS-Trackers konnte die Kapsel anschließend problemlos in der Nähe von Kassel geortet werden.

Sehr zufrieden zeigte sich der Leiter dieser „Forschungsexpedition“ Thorsten Melzian, der sich zusammen mit allen beteiligten Schülern insbesondere über die atemberaubenden Videoaufnahmen vom „Rand“ der Erde freute. Ein eindrückliches Erlebnis, das alle Beteiligten nicht so schnell vergessen dürfen.



Eine großartige Aussicht bot sich vom Ballon aus auch über Bad Driburg.



Die beteiligten Schüler zusammen mit Thorsten Mezian (l.), Sabine Heinemann von der zdi-Geschäftsstelle (2. v.l.) sowie Marcel Dierig (3. v.l.) und Tobias Lohf (7. v.l.) von „Stratoflights“.

Gymnasium St. Kaspar lädt zum Schulfest ein

Am Samstag, 9. September, öffnet das Gymnasium St. Kaspar seine Türen für Schüler, Eltern, Lehrer, Ehemalige und Freunde der Schule und lädt sie

herzlich zum Schulfest in Neuenheerse ein.

Das abwechslungsreiche Programm beginnt um 11 Uhr auf dem großen Pausenhof. Das

Schulfest markiert den Höhepunkt der Projekttage zum Thema „WIR sind St. Kaspar“. Die einzelnen Klassen und Projektgruppen werden ihre individuellen Projekte mit Spielen, Spaß, Musik, Tanz, Information und Wissen präsentieren. Das Schulfest

endet um 16.30 Uhr. Anschließend organisiert die Schülerschaft um 19 Uhr ein Lampenfest, bei dem Besucher in gemütlicher und geselliger Atmosphäre den Festtag ausklingen lassen können. Für das leibliche Wohl ist bestens gesorgt.

BESTATTUNGSHAUS

Obornik

**Das familiengeführte
BESTATTUNGSHAUS
seit 1955 in Bad Driburg**

Tel: 0 52 53 / 25 86
Mobil: 0 175 / 222 46 65
Fax: 0 52 53 / 94 09 51

E-mail: bestattung@obornik.info

Hans-Sachs-Straße 9, 33014 Bad Driburg



Das bunte Programm beim letzten Schulfest lockte 2019 viele Besucher nach Neuenheerse. Das für 2021 geplante Fest fiel coronabedingt aus.



Traditionelles Handwerk trifft moderne Technik

Berufe: Brauer und Mälzer sorgen für den individuellen Charakter eines Bieres



Brauer- und Mälzer-Azubis durchlaufen in drei Jahren alle Schritte der Bierherstellung und erlernen den Umgang und den Einsatz von Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffen. Foto: djd/Brauerei C. & A. Veltins

Dass jede der in Deutschland gebrauten 5.000 Biersorten ihren eigenen Charakter besitzt, dafür sorgen Brauer und Mälzer. Sie führen nicht nur die traditionellen Zutaten zusammen, sondern bestimmen auch die individuelle Rezeptur und überwachen den Brauprozess. Darüber hinaus spielen chemische und biologische Prozesse eine wichtige Rolle bei der Bierherstellung. „Alkohol und Kohlensäure entstehen erst durch Gärungsprozesse der zugesetzten Hefe, bei denen Lagerzeit und Temperatur ausschlaggebend sind“, erklärt Peter Peschmann, technischer Geschäftsführer der

Brauerei C. & A. Veltins. Brauer und Mälzer seien daher maßgeblich für die Sicherstellung der Qualität der einzelnen Marken der Brauerei verantwortlich.

Duales Bachelorstudium als Option

Im Sauerland durchlaufen Azubis in drei Jahren alle Schritte der Bierherstellung und erlernen den Umgang und den Einsatz von Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffen. Die Malzherstellung sowie das Gewinnen, Kühlen und Klären von Würze sind dabei nur ein Teil der Aufgaben. Das Vergären, Lagern und Reifen von Bier ist ebenso entscheidend wie das Filtrieren und

Abfüllen des Gerstensafts. „Seit 2018 bieten wir eine Kombination der Ausbildung zum Brauer und Mälzer mit einem vierjährigen Dualen Bachelorstudium der Getränketechnologie an“, so Peschmann. Mehr Infos gibt es unter www.veltins.de. Nach einer 15-monatigen praktischen Ausbildung in der Brauerei beginnt das Studium an der Hochschule in Geisenheim. Während der Semesterferien kehren die Azubis für weitere praktische Ausbildungsschritte nach Grevenstein zurück.

Die Arbeit des Küfers: ein echter „Knochenjob“

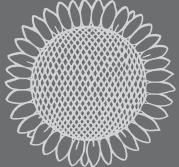
Während heute moderne Technik die Arbeit in der Brauerei erleichtert und das Bier in Kunststoff- oder Edelstahlfässern abgefüllt wird, war die Tätigkeit eines Küfers ein echter „Knochenjob“. Der Küfer, häufig auch Böttcher genannt, war bis vor wenigen Jahrzehnten für die Herstellung, Reinigung und Reparatur der damals üblichen Holzfässer verantwortlich. Besonders das sogenannte Pichen war nicht ungefährlich. Um die Poren und Fugen des Holzes zu schließen und ein Entweichen der Kohlensäure zu verhindern, aber auch um im Fassinneren eine geschmackliche Veränderung durch den Kontakt zwischen Bier und Holz zu vermeiden, mussten Küfer die Holzfässer mit flüssigem und extrem heißem Pech auskleiden. War die dünne Schicht beschädigt, musste mühsam eine neue aufgetragen werden. (djd)

Reinigungskräfte (m/w/d)

mit guten Deutschkenntnissen für eine Klinik in Bad Driburg, Hinter dem Rosenberge gesucht.

Arbeitszeiten: Mo bis Fr 5:30 – 07:00 Uhr und Mo bis Fr von 8:00 – 10:00 Uhr.

Wir freuen uns auf Ihren Anruf unter **0178 9096140** oder unter <https://jobs.klueh.de/jobs-findest>



Individuelle Gartengestaltung und Gartenpflege

Kreative Gärten

Böhner & Straubel GmbH

www.kreative-gaerten.de

Landschaftsgärtner

verändern die Welt!

Wir stellen ein (m/w/d):
Gärtner aller Fachrichtungen
Landschaftsgärtner Vorarbeiter

JETZT BEWERBEN!

Ostenfeldmark 6 · 33014 Bad Driburg
Tel.: 0 52 53 / 93 55 53 · Fax: 0 52 53 / 93 55 54

Rehabilitationszentrum Bad Driburg



Klinik Rosenberg

Wir suchen ab sofort einen
**Gesundheits- und
Krankenpfleger (m/w/d)**

in Teilzeit, unbefristet.

Klinik Rosenberg
Hinter dem Rosenberge 1
33014 Bad Driburg
personal@klinik-rosenberg.de



Ausführliche Informationen finden Sie unter:

www.Klinik-Rosenberg.de

Aus der Arbeit der Parteien SPD

Ortstermin des SPD Ortsvereins

Rundgang im Kurpark Bad Driburg



Die Mitglieder des SPD Ortsvereins im Gespräch mit dem Kreisgeschäftsführer Julian Hördemann (2. v.l.)

Am 19.07.2023 trafen sich die Mitglieder des SPD Ortsvereins Bad Driburg zu einer weiteren Begehung des Kurparks in Bad Driburg, um Vorschläge für mögliche Investitionen anzuschauen und gemeinsam direkt vor Ort abzuwagen und zu diskutieren. Mit großer Freude konnten die Teilnehmer*innen Julian Hör-

demann als neuen Kreisgeschäftsführer bei diesem Ortstermin begrüßen und die Gelegenheit nutzen, das ein oder andere Gespräch über aktuelle Themen zu führen. Die Mitglieder verschafften sich zu Beginn der Begehung einen Überblick über den neu aufgestellten Calisthenics-Park, der sich neben dem Spielplatz

auf Höhe des Kindergartens befindet. Einige der Mitglieder probierten hochmotiviert und mit bekannter Dynamik des Ortsvereins die verschiedenen Geräte des Calisthenics-Parks aus.

Im weiteren Verlauf führte der Weg, wie bei der ersten Begehung, an der bekannten Konzertmuschel vorbei, die eine willkommene Gelegenheit zum Unterstellen während eines Regenschauers bot. Dabei konnten sich die Mitglieder ein Bild vom Zustand des historischen Bauwerks machen und waren sich einig, dass hier weiterhin Erneuerungsbedarf besteht. Einige Teilnehmer*innen machten auch noch einmal auf die Beschaffenheit einiger Verbindungswege aufmerksam und waren sich einig, dass eine Verbesserung hilfreich wäre, damit besonders Menschen,

die auf Hilfsmittel wie Rollstühle oder Rollatoren angewiesen sind, den Park erleben können. Ein von den Mitgliedern begrüßter Vorschlag für mögliche Investitionen, befasst sich mit der Aufstellung moderner und zu einer Pause einlänger Sitzbänke an den zahlreichen Wegen im Park. Dies könnte die Attraktivität für einen Besuch und einen ausgiebigen Spaziergang durch den Park deutlich steigern.

Nach einem Abstecher zu den Moorteichen und dem Wildgehege, ließen die Teilnehmer*innen den Abend in der Außengastronomie im Platanengarten ausklingen. Sie haben Wünsche oder Anregungen, sprechen Sie uns an, wir setzen uns für Sie ein.

Ihr SPD Ortsverein Bad Driburg
Nadine Nolte

Ende: Aus der Arbeit der Parteien SPD

Aus der Arbeit der Parteien Bündnis90 / Die Grünen

„Eine Kuh macht Muh, viele Kühe machen Mühe!“

Bad Driburger GRÜNE informieren sich über Landwirtschaft vor Ort

Vom Wahrheitsgehalt dieser Redensart überzeugten sich Mitglieder und Interessierte des Bad Driburger Ortsverbands von Bündnis90/DIE GRÜNEN.

Im Rahmen ihrer monatlich stattfindenden GRÜNEN Wanderung besuchten sie den Dringenberger Landwirt Bernd Lingemann und seine Frau, der im Vollerwerb Mutterkuhhaltung und Ackerbau betreibt. Zweckmäßigerverweise fand das Zusammentreffen an der Weide der Mutterkühe mit ihren Kälbern statt, so dass sich die Besucher einen Eindruck von der Haltungsform machen konnten.

Es wurde deutlich, dass das Thema „Tierwohl“ bei den Lingemanns im Vordergrund steht: Die Rinder der Rasse Limousin werden im Winter im großräumigen Boxenlaufstall mit freier Bewegungsmöglichkeit und den Sommer über auf verschiedenen Weideflächen gehalten und ausschließlich mit hofeigenem Futter wie Gras, Silage und Heu gefüttert. Die Kälber bleiben ca. 10 Monate bei der Mutter, bis sie abgesetzt und

dann verkauft werden.

Dem Landwirt ist eine regionale Vermarktung wichtig, daher werden die Tiere nur wenige Kilometer innerhalb des Kreises zum Mäster und später dann zum Metzger transportiert. Eine eigene Direktvermarktung z. B. über einen Hofladen ist dem Ehepaar aus verschiedenen Grünen nicht möglich, was sehr bedauert wurde. Das Leben als Landwirte beschreibt das Ehepaar als sehr zeit- und arbeitsintensiv, aber beide schätzen die Arbeit mit den Tieren und auf dem Land sehr. Die Besucher mussten sich auf Ihre Nachfragen aber auch kritische Töne anhören. Unter anderem beklagten die Landwirte den immer mehr zunehmenden bürokratischen und finanziellen Aufwand, der durch die zunehmend strenger Auflagen z. B. durch die Düngeverordnung betrieben werden muss und wünschten sich, dass politische Verantwortliche mehr einschlägige Erfahrungen mitbringen sollten, um Entscheidungen realitätsnäher zu treffen. Auch der Kli-



Die Besuchergruppe der Bad Driburger Grünen und Interessierte, ganz rechts Susanne Lingemann.

mawandel beschäftigt die Landwirtschaft, denn diese ist immer wetterabhängig und in den letzten Jahren durch die Trockenheit ist vor allem die Futtergewinnung für die Tiere schwierig gewesen. Unterm Strich können sich die Lingemanns aber kaum ein anderes Leben vorstellen, denn sie sind Landwirte mit Leib und Seele. Der Sprecher des GRÜNEN Ortsverbandes Peter Fabian bedankte sich bei allen Anwesenden für den offenen und angeregten Austausch

und versprach, die gewonnenen Erkenntnisse in den innerparteilichen Austausch mitzunehmen. Nach dem Exkurs in den Landwirtschaftsbetrieb verschaffte sich die Gruppe noch einen Eindruck von den Umgestaltungsarbeiten am Burgvorplatz der Burg in Dringenberg und erholte sich danach bei Kaffee und Kuchen im Café des Historischen Rathauses zu Dringenberg. Weitere Infos unter www.gruene-bad-driburg.de

Martina Denkner

Ende: Aus der Arbeit der Parteien Bündnis90 / Die Grünen

NOTDIENSTE

WIR SIND RUND UM DIE UHR FÜR SIE DA!


**110 POLIZEI
112 FEUERWEHR**


A POTHEKEN-NOTDIENST

Apotheken-Notruf 0800 00 22833

Freitag, 8. September**St. Nikolaus-Apotheke**

Marktstr. 6, 33039 Nieheim, 05274/1212

Samstag, 9. September**Apotheke Warburger Straße**

Warburger Str. 14, 33034 Brakel, 05272/392263

Sonntag, 10. September**Quellen-Apotheke**

Marktstr. 8, 33175 Bad Lippspringe, 05252/4220

Montag, 11. September**Süd-Apotheke im Südring**

Pohlweg 110, 33100 Paderborn, 05251/65157

Dienstag, 12. September**Sonnen-Apotheke**

Adenauerstr. 63, 33184 Altenbeken, 05255/1822

Mittwoch, 13. September**Egge-Apotheke**

Adenauerstr. 70, 33184 Altenbeken, 05255/215

Donnerstag, 14. September**Markt-Apotheke**

Marktstr. 30, 32839 Steinheim, 05233/950010

Freitag, 15. September**Apotheke im Gesundheitszentrum Steinheim**

Bahnhofsallee 12, 32839 Steinheim, 05233/702050

Samstag, 16. September**Brunnen-Apotheke**

Lange Str. 119, 33014 Bad Driburg, 05253/2311

Sonntag, 17. September**St. Nikolaus-Apotheke**

Marktstr. 6, 33039 Nieheim, 05274/1212

Angaben ohne Gewähr

STROM WEG

STROM weg – was kann ich tun

1. Polizei und Feuerwehr haben immer, Rathäuser in solchen Krisenmomenten ebenfalls geöffnet
2. Wer hat ein Notstromaggregat – z.B. Stadt/Gemeinde, Unternehmen, Krankenhäuser, Seniorenresidenzen, Bauernhöfe etc.
3. Handy aufladen: per Ladekabel im Auto
4. Vorsorge: eigenes, kleines Notstromaggregat oder Big Powerbank (mit Solar-Paneele) besorgen

GEGEN GEWALT

Menschen, die Gewalt erleben oder erlebt haben.

- Telefon-Nummer für Frauen **08000 116 016**
- Telefon-Nummer für Männer **800 123 99 00**

Anzeige
AWO Senioren-Pflege Beratung und Unterstützung zu Hause

Caspar-Heinrich-Str. 15
33014 Bad Driburg
Tel. 05253/9350217
www.awo-hoexter.de

Anzeige

Caritas Pflegestation**Ambulanter Pflegedienst der KHWE**

- Grundpflege
- Palliative Versorgung - Betreuungsangebote

Tel. 05253/9855300**Sprechen Sie uns an, wir sind gerne für Sie da.**www.khwe.de

Anzeige

Freundeskreis der Suchtkrankenhilfe

Gesprächsgruppe Bad Driburg jeden Donnerstag, um 19.30 Uhr im ev. Gemeindezentrum Brunnenstraße 10, Bad Driburg Telefonische Auskunft unter 05234/4611 oder unter 05253/930345

Anzeige

Mobiler Hörgeräte-Service**Ein Service von Hörsysteme Häusler**Kostenloser Hörtest
Reparatur-Service
Hörgeräte-Beratung
Batterien & Pflegemittel
Termin vereinbaren:
0800 7777 007

Anzeige
AWO Pflege- und Betreuungsdienst

Meine Mutter braucht Pflege.... Wir sind für Sie da!Ambulanter Pflegedienst
Ambulante Demenzbetreuung
Hausnotruf
Hauswirtschaftliche Hilfen
Hausmeistertätigkeiten
Für Sie 24 Stunden erreichbar
05253/9350217

Anzeige

Tagespflege im GrünenPhilipp-Melanchthon-Zentrum
Mo. - Fr. 8 - 16 Uhr
Finanzierung, Information und Demenzsprechstunde nach Absprache**unter 05253/4059845**

Anzeige
AWO-Beratungsstelle für Schwangerschaft, Partnerschaft und Sexualität

im Kreis Höxter
-anerkannte Konfliktberatungsstelle-Caspar-Heinrich-Str. 7
33014 Bad Driburg
Tel. 05253/9350218
Fax. 05253/9350215
E-Mail:
skb-driburg@awo-hoexter.de

Anzeige

Zwack Häusliche KrankenpflegeInh. Heinz Zwack
Auf dem Krähenhügel 20,33014 Bad Driburg
24 Stunden erreichbar unter:

Tel. 05253/933 700

Anzeige
Die Pflege

A. Schlütz & St. Oeynhausen
Ihr Pflegedienst für die Einzugsgebiete Bad Driburg und Brakel.
Tel. 05272/392280**Ihr Alltagshilfe-Team**

Wir helfen Ihnen, so lange und so angenehm wie möglich ein selbst bestimmtes Leben in den eigenen vier Wänden zu führen.

Tel.: 05253-9399018Mobil: 01522-9534318
www.alltagshilfe-team.de

Anzeige

Ambulanter Pflegedienst**Johanneswerk Bad Driburg & Steinheim**
24 Stunden erreichbar
Tel. 0 52 53 / 97 53 62

Die nächste Ausgabe erscheint am:
Freitag, 15. September 2023
Annahmeschluss ist am:
08.09.2023 um 10 Uhr

Rautenberg Media Zeitungspapier –
nachhaltig & zertifiziert:
Made of paper awarded the EU Ecolabel
reg. no. FI/11/001, supplied by UPM

IMPRESSUM

MITTEILUNGSBLATT
BAD DRIBURG

HERAUSGEBER, DRUCK UND VERLAG

RAUTENBERG MEDIA KG
Kasinostraße 28-30 · 53840 Troisdorf
Fon +49 (0) 2241 260-0 · Fax 260-259
willkommen@rautenberg.media

V.i.S.d.P. Redaktioneller Teil:
Bianca Breuer und Christoph de Vries
Verantwortlich f. d. Anzeigenteil:
Dunja Rebinski

ERSCHEINUNG wöchentlich

V.i.S.d.P. FÜR DIE RUBRIK

· Politik
CDU Antonius Oeynhausen
SPD Nadine Nolte
FDP Sascha Nolte
ÖDP Petra Flemming-Schmidt
Bündnis 90 / Die Grünen Martina Denkner

Kostenlose Haushaltsverteilung in Bad Driburg. Zustellung ohne Rechtsanspruch, Einzelbezug über Rautenberg Media 5,00 Euro/Stück + Porto. Sind gesetzlich geschützte Warenzeichen nicht gekennzeichnet, erlauben fehlende Hinweise keine freie Nutzung. Namentlich gekennzeichnete Artikel spiegeln nicht immer die Meinung der Redaktion wider.

Handhabung für unverlangt hereingegabe

Pressematerialien

Rautenberg Media übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit (inhaltlich u. orthographisch) und Vollständigkeit. Per Post erhaltenes Pressematerial wird nicht zurückgesandt. Keine garantierter Veröffentlichung. Entstehen Forderungen Dritter aus Verletzungen des Urheber-, Presse- oder Nutzungsrechts durch das Pressematerial, fordert Rautenberg Media Schadenersatz beim Einreicher. Bei irrtümlich fehlender Namensnennung am Werk (z.B. Bildnachweis) verzichtet der Einreicher auf jegliche Forderung an Rautenberg Media. Durch den Einreicher des Pressematerials wird Rautenberg Media befugt, dieses sowohl für ihre Print-Ausgaben, als auch für die durch sie betriebenen elektronischen Medien zu verwenden.

KONTAKT

MEDIENBERATERIN

Petra Sagel
Fon 05259 932-444
p.sagel@rautenberg.media

REPORTERIN

Silke Riethmüller
Fon 05253 93 02 54
silke.riethmueller@gmx.de

VERTEILUNG

Regio Presse Vertrieb GmbH
mail@regio-pressevertrieb.de
regio-pressevertrieb.de

SERVICE Fon 02241 260-112
service@rautenberg.media

REDAKTION Fon 02241 260-250 /-212
redaktion@rautenberg.media

RAUTENBERG MEDIA ONLINE
rautenberg.media
facebook.de/rautenbergmedia
twitter.de/rautenbergmedia
instagram.de/rautenberg_media
vimeo.com/rautenbergmedia



ZEITUNG
mitteilungsblatt-bad-driburg.de/e-paper

SHOP
rautenberg.media/anzeigen



LOKALER GEHT'S NICHT

Für Nordrhein-Westfalen publiziert Rautenberg Media über 80 Städte- und Gemeindezeitungen. Lernen Sie uns als 360° Media-Partner auch bei DRUCK, WEB und FILM kennen.



■ ZEITUNG
■ DRUCK
■ WEB
■ FILM

PRIVATE & GESCHÄFTLICHE KLEINANZEIGEN **ONLINE BESTELLEN**

www.rautenberg.media/kleinanzeigen

Angebote

Verschiedenes

Sonstiges

Alltagsbegleitung für Seniorin gesucht

Wir suchen für unsere Schwester, wohnhaft in der Seniorenresidenz "carpe diem" Bad Driburg, eine Dame mittleren Alters zur Alltagsbegleitung bei Spaziergängen, Spielen, Lesen etc., 2 x die Woche für 2 Stunden bei guter Vergütung. Tel.: 05272/8919

Haushaltsauflösung

Haushaltsauflösung am Sonntag, 10. Sept. 11- 17 Uhr,
Am Ringelsberg 9a, Bad Driburg

Gesuche

An- und Verkauf

Achtung! Seriöse Dame sucht:

komplette Haushaltsauflösung, Rollatoren, Hörgeräte, Porzellan, Armbanduhren, Orientteppiche, Schmuck, Essbesteck, Zahngold, Militäria 1. + 2. Weltkrieg, Streichinstrumente.
Tel. 0177/7381279, Fr. Koppenhagen

Automarkt

Wohnwagen/-mobil

Wohnmobil gesucht

Bin Rentner suche ein Wohnmobil Marke, Aufbau und Preis noch offen. Barzahlung. Bitte alles anbieten.
Tel.: 05273/3686005



AUTO & ZWEIRAD

Wir kaufen Wohnmobile + Wohnwagen
Tel.: 03944-36160 www.wm-aw.de
"Wohnmobilcenter Am Wasserturm"



DIENSTLEISTUNG

HAUSHALTSAUFLÖSUNG ENTRÜMPELUNG

Kostenlose Abholung von Altmetall - ein Anruf genügt!
Wohnungen · Keller · Garagen · Dachböden
ganze Häuser · Messiwohnungen etc.

??? WAS KÖNNEN WIR FÜR SIE TUN ???

Schnell, pünktlich & diskret! Günstig zum Festpreis!

Bad 0171 / 288 49 78

Driburg 05253 / 975 829 8

Suermann.

Familien ANZEIGENSHOP

FGB 20-13

43 x 90 mm

ab 18,00,-

Preis variiert nach Auflage der Zeitung.

Für alles was wirklich zählt!

shop.rautenberg.media

Foto: Msc. Preis variiert nach Auflage der Zeitung.

Dienstleistung

Service

Junger Herr mit Auto

sucht Gartenarbeit, alles Rund ums Haus, Hecke/Bäume schneiden, Dachrinnenreinigung, Einfahrtreinigung, und Aufräumarbeiten vom Dachboden bis zum Keller, Tel. 05273/3686005

Kaufgesuch

Kaufe Klaviere, Weine & Cognac

Achtung sofort Bargeld für Näh-/Schreibmasch., Bücher, Tischwäsche, Rollatoren, Zinn, Tafelsilber, Münzen, Modeschmuck, Armband-Taschenuhren, Bekleidung D/H! Kaufe alles aus

Wohnungsauflösung.

Tel.: 01634623963 Hr. Braun! Gerne machen wir Ihnen ein seriöses Angebot. Hygienevorschriften vorhanden

Kaufe Rares für Bares

aber absolut alles Ankauf, Pelzkauf, bekannt für höchste Seriosität, Abendgaderobe, Landhausmode, Ledergüter, Silberbesteck, Münzen, Uhren, Champagner, Wein oder andere Spirituosen, Zinn, Schmuck, Porzellan, Leuchter, Teppiche, Holzfiguren, Gemälde, Handtaschen.

Tel. 05273/3686005 ser. Abwicklung

SUCHE Youngtimer oder Oldtimer

Mercedes SL, CLK, CSL, und 500er, ältere Wohnmobil, Tel. 05273/3686005

mitteilungsblatt
MIT AKTUELLEN INFORMATIONEN
DER STADT BAD DRIBURG
STADT
Jede Woche in Ihrem Briefkasten

HALLO PRESSESPRECHER/INNEN PRESSEBEAUFTRAGTE

der VEREINE – KIRCHEN – SCHULEN und
anderer Organisationen

Akkreditieren Sie sich gleich jetzt
für das CMS-System von Rautenberg Media,
um für diese Zeitung Artikel einzustellen:

<https://redaktion.rautenberg.media>



Wir freuen uns auf Sie!

■ ZEITUNG ■ DRUCK ■ WEB ■ FILM

KLEINANZEIGEN
PRIVAT & GESCHÄFTLICH
ONLINE BESTELLEN

rautenberg.media/kleinanzeigen

Ihre private*

KLEINANZEIGE

bis 100 Zeichen

in dieser Zeitung

ab **6,99** €

*gewerbliche Kleinanzeige ab 13,99 €

02241 260-400 Telefonische Beratung

■ ZEITUNG ■ DRUCK ■ WEB ■ FILM RAUTENBERG MEDIA



aktueller Stand zur Handhabe von Jobrädern

Es ist wirklich ein purer Zufall, dass das Thema dieser Ausgabe bereits genau vor sechs Jahren an derselben Stelle von uns veröffentlicht wurde. Zum einen zeigt das, dass bestimmte Sachverhalte über einen langen Zeitraum interessant sein können, zum anderen aber auch, welchen enormen Änderungen das Steuerrecht unterliegt. Wer nachlesen möchte, was wir zur „Gestellung von E-Bikes an Arbeitnehmern“ im August 2017 verfasst haben, kann das gerne in der Beitragsreiheden Datenbank auf unserer Internetseite www.stb-bunte.de tun. Wie die neue Anwendungslage ist, zeigt allerdings nur das folgende „Update“.

Unterscheidung zwischen den Steuerarten

Wenn über den Arbeitgeber ein Job-Rad gestellt wird, sind zwei Steuerarten betroffen. Dazwischen muss strikt unterschieden werden. Die Vergünstigungen sind nur im Bereich der Einkommensteuer anzutreffen. Zudem werden umsatzsteuerliche Sachverhalte verwirklicht. Hier verbleibt es aber bei der „normalen“ Rechtsanwendung.

Versteuerung bei der Fahrrad-Überlassung

Stellt ein Arbeitgeber seinen Arbeitnehmern ein betriebliches Fahrrad zur Verfügung, dann macht er das ja nicht aus Sympathie, sondern weil zwischen den beiden ein Rechtsverhältnis besteht, für das der Arbeitnehmer eine Bezahlung erhält. Und weil die Überlassung eines Rades

schlicht gesehen auch nur eine Bezahlung ist, stellt sie steuerpflichtigen Lohn dar. Allerdings wird diese Form der Bezahlung durch den Gesetzgeber begünstigt. Sind Lohnzahlungen in Geld voll steuerpflichtig, so ist die Bezahlung in Form einer Überlassung eines Fahrrades mittlerweile vollkommen (!) steuerfrei, wenn die Überlassung durch den Arbeitgeber zusätzlich zu dem ohnehin vereinbarten Arbeitslohn erfolgt. Der in der Praxis aber viel häufiger anzutreffende Fall ist der, das die Überlassung des Fahrrades im Rahmen einer Lohnumwandlung erfolgt. Hierbei trägt der Arbeitnehmer (in der Regel die Kosten eines Leasingvertrags) selber. Der „Clou“ hierbei ist allerdings, dass diese Kosten ihm nicht aus seinem bereits versteuerten und sozialversicherten (Netto-) Lohn gekürzt werden müssen, sondern der Betrag vor Abrechnung der Steuer und der Sozialversicherung (somit aus seinem Bruttolohn) eingespart werden können. Anstatt der Versteuerung und der Versicherung der hohen Leasingrate muss jetzt nur ein „Alternativwert“ der Besteuerung unterworfen werden. Und dieser beträgt 0,25 % der unverbindlichen Preisempfehlung des Herstellers (UVP) des betreffenden Rades und somit nur einen Bruchteil der monatlichen Leasingrate. Sie sparen Steuern und Versicherungsabgaben. Vergessen werden darf an dieser Stelle aber nicht die Umsatzsteuer. Die Überlassung stellt eine Vermietungsleistung des Arbeitgebers dar. Und die ist umsatzsteuerpflichtig. Und hier ist

die Handhabe wie bei ganz normalen „Firmenwagen“. Die Umsatzsteuer ist auf 1 % der UVP fällig und wird vom Arbeitgeber geschuldet und kann vom Netto-Lohn des Arbeitnehmers gekürzt werden.

Nach Ablauf des Leasingvertrags

In der Praxis werden die Überlassungen der Fahrräder in der Form abgewickelt, dass der Arbeitgeber die Räder nicht kauft, sondern im Rahmen eines Leasingvertrags „anmietet“. Was passiert, wenn dieser Vertrag ausläuft? Der Praxisfall ist erfahrungsgemäß der, dass nach Ablauf der Leasingphase das Rad durch die laufenden Leasingraten mehr oder weniger bezahlt ist. Der Arbeitnehmer hat dann die Möglichkeit, das Rad „günstig“ zu übernehmen. Günstig heißt: Oft deutlich unter dem Marktwert. Und wenn durch ein Arbeitsverhältnis damit wieder ein Vorteil gewährt wird - nämlich die Möglichkeit z. B. ein E-Bike zu kaufen, das unter dem Marktwert liegt - stellt das erneut Lohn dar! Und Sie wissen: Lohn muss versichert und versteuert werden.

Wie wird der Marktwert ermittelt?

Dazu hat das Bundesministerium der Finanzen eine Vorgabe erlassen: Der Marktwert kann mit 40 % vom UVP angenommen werden. Ist die Zuzahlung des Arbeitnehmers unter diesen Wert, unterhalten wir uns wieder über Lohn. Wird die Übernahme des Rades zum Ende der Leasingzeit mit dem Arbeitgeber abgerechnet, dann ist das grds. laufender Lohn. Er kann aber pauschal mit 25 % versteuert werden. Ein Vorteil dann noch obendrauf: Pauschal versteuerter Lohn muss nicht sozialversichert werden. Erfolgt die Schlussabrechnung mit der Leasinggesellschaft direkt, wird sie eine pauschale Versteuerung i. H. v. 30 % vornehmen (Arbeitslohn von dritter Seite). Dass dieser Betrag schon im „Preis eingearbeitet“ ist, liegt auf der Hand. Erhöhen Sie Ihre Nachhaltigkeit. Fahrräder sind ein guter Anfang!

Ihr Jens Bunte



steuerliche Beratung

Einkommensteuererklärung

Betreuung von Personen- und Kapitalgesellschaften

Erstellung von Anhängen

Erbschaft- und Schenkungsteuer

Prüfung Steuerbescheide

Betriebsprüfungsbegleitung

Durchführung Finanzbuchhaltung

Hilfeleistung Fibu/ Einrichtung von Buchführung

Lohnabrechnungen

Einrichtung von Leistungserfassungssystemen für die Lohnbuchhaltung

Jahresabschlusserstellung

Jahresabschluss- besprechung

Durchführung von Rechtsbehelfsverfahren

Wirtschaftsberatung

Finanzierungsberatung

Kreditverhandlungen

Existenzgründungsberatung (Zuschüsse bis zu 90%)

*Ihre Meinung?
Hier!*



Der aktuelle HINTERGRUND

Jens Bunte

– Steuerberater / Wirtschaftsprüfer –
Detmolder Str. 25a
32839 Steinheim



– Dipl. Kfm –
StB/WP Jens Bunte

tel 05233.95600
fax 05233.956040
web www.stb-bunte.de
e-mail bunte@stb-bunte.de

REWE

Lars Markus Dein Markt

Wiesn-Stimmung für zu Hause



Oatly
Haferdrink
versch. Sorten,
je 1-l-Pckg.

Knaller
1.69



Buko
Frischkäse
versch. Sorten,
je 200-g-Becher
(1 kg = 4.95)

Aktion
0.99



Langnese
Cremissimo
Schokoladen Traum
je 900-ml-Becher
(1 l = 2.10)
oder Cremissimo
Bourbon Vanille
je 1300-ml-Becher
(1 l = 1.45)

Aktion
1.89

Dr. Oetker
Bistro Flammkuchen
Elsässer Art
tiefgefroren,
je 265-g-Pckg.
(1 kg = 7.51)
oder Ristorante Pizza
Salame
tiefgefroren,
je 320-g-Pckg.
(1 kg = 6.22)



Aktion
1.99

Lay's
Chips
gesalzen,
je 150-g-Pckg.
(1 kg = 7.93)
oder Doritos
Nacho Cheese
je 110-g-Pckg.
(1 kg = 10.82)



Aktion
1.19



Katjes
Fruchtgummi
versch. Sorten,
je 175-g-Btl.
(1 kg = 4.51)

Aktion
0.79



Heineken
Premium Beer
je 20 x 0,4-l-Fl.-
Kasten (1 l = 1.87)
zzgl. 3.10 + 0.50
Pfand

Aktion
14.99

Coca-Cola*,
Coca-Cola Zero*, Fanta
oder Sprite Mischkasten
versch. Sorten,
*koffeinhaltig,
je 12 x 1-l-Fl.-Kasten
(1 l = 0.79)
zzgl. 3.30 Pfand



Aktion
9.49

Lange Str. 110 + Am Siedlerplatz 2 • 33014 Bad Driburg
Für dich geöffnet: Montag – Samstag von 7 bis 22 Uhr



Die REWE-App
Alle Angebote immer dabei.